

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projektdaten

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
PLZ/Ort: 13595 Berlin
Straße: Pichelsdorfer Straße 121

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Ausführungstermine

Ausführungsbeginn: (Soll) 07.05.2025
Ausführungsende: (Soll) 08.07.2025

Auftragsdaten

Auftraggeber: Montana-Portfolio GmbH
Straße: Essener Straße 66
PLZ/Ort: 46047 Oberhausen

Auftragnehmer:

Straße:
PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis: 311 **Rohbau Remise**

Auftragssumme:	_____	EUR
Zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer:	_____	EUR
Auftragssumme brutto:	_____	EUR

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Inhaltsverzeichnis

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
10.	Baustelleneinrichtung	46
20.	Rückbau-und Abbrucharbeiten	50
20.10.	Abbrucharbeiten	50
30.	Mauer- und Stahlbetonarbeiten	57
30.10.	Vorbereitende Arbeiten	57
30.20.	Bodenplatte	59
30.30.	Maurerarbeiten	65
40.	Stahlbauarbeiten	70
	Zusammenstellung	82

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Sicherheits- und Baustelleneinrichtung

Globale Angaben zum Bauvorhaben

Beschreibung des Bauvorhabens:
Umbau einer Remise zu 2 Wohneinheiten aus dem Baujahr
1900

Anschrift der Baustelle:
Pichelsdorfer Str. 121 in 13595 Berlin

Folgende Planunterlagen sind der Leistungsbeschreibung im
Originalmaßstab beigelegt:
Positionsplan Statik

Mitgeltende Normen und Regeln

Es gelten die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen
ATV sämtlicher Gewerke ohne die Gewerke Gerüstarbeiten,
Wasserhaltungsarbeiten, Schalungsarbeiten, Verbau- und
Rammarbeiten, mit Berücksichtigung der zum
Vertragsschluss gültigen Fassung einschl. der
Änderungen entsprechender Normen und Regeln,
Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische
Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische
Normen umgesetzt werden, europäische technische
Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen,
internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch
ohne den ausdrücklichen Zusatz oder gleichwertig, immer
gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

DIN 18920
Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Schutz von Bäumen,
Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei
Baumaßnahmen

DIN EN 12352
Anlagen zur Verkehrssteuerung; Warn- und Sicherheitsleuchten

DIN EN 61439-5; VDE 0660-600-5
Niederspannung-Schaltgerätekombinationen - Teil 5:
Schaltgerätekombinationen in öffentlichen
Energieverteilungsnetzen

Technische Baubestimmungen; Baustelleneinrichtungen;
Sicherheitsregeln für die Einrichtung und den Betrieb auf
Baustellen (BaustelleneinrVV HA)

Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen
(RSA)

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Baustromverteiler müssen mindestens der Schutzart IP 43, die
ggf. dazu gehörenden Messeinrichtungen IP 54 entsprechen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Baustelleneinrichtung auf Grasnarbe oder Humus ist nicht gestattet. Die Kronen- und Wurzelbereiche von Bäumen sind frei zu halten. Das gilt auch für Materiallagerungen.

Vorhandene Grenzsteine und Vermessungsmarkierungen sind mit Beginn der Arbeiten im Zuge der Baustelleneinrichtung bis zum Räumen der Baustelleneinrichtung zu sichern.

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über den Verlauf von Leitungen, Kabel usw. (unter- und oberirdisch) zu informieren. Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer zu beantragen. Baustellen- und endgültige Anschlüsse müssen grundsätzlich zugängig bleiben und geschützt werden. Im Zweifel ist vom Auftragnehmer an den Auftraggeber ein Hinweis zu geben, erforderlichenfalls ist eine Festlegung zu treffen.

Werden durch die Baustelleneinrichtung Rechte Dritter - insbesondere von Nachbarn - für die Dauer der Bauarbeiten oder vorübergehend und kurzfristig beeinträchtigt, ist der Bauherr oder die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Das gilt auch im Zweifel über das Vorliegen von Rechten oder bei zu vermutenden Beeinträchtigungen bzw. bei Beschädigung vorhandener Bauwerke oder Bauteile.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle, insbesondere der Schutz der Messeinrichtungen unabhängig von deren Rechtsträgerschaft.

Beim Abbau der Baustelleneinrichtung ist zu beachten:

Werden öffentliche Flächen über das vorgesehene Maß hinaus (zeitlich oder räumlich) auf Veranlassung des Auftragnehmers in Anspruch genommen, hat dieser die entsprechende Abstimmung mit den Behörden vorzunehmen (z.B. Sondernutzungserlaubnis nach StVO) und die erhöhten Gebühren zu tragen

Verkehrssicherung

Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein utstfließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Mauerarbeiten

Mitgeltende Normen und Regeln

Allgemeines

Es gelten die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen ATV DIN 18330 mit Berücksichtigung der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschl. der Änderungen entsprechender Normen und Regeln, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

DIN 1025

Normenreihe Teil 1 bis Teil 5: Warmgewalzte I-Träger

DIN 1045-100

Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 100: Ziegeldecken

DIN 1053-4

Mauerwerk - Teil 4: Fertigbauteile

DIN 4102

Normenreihe: Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

DIN 4109

Schallschutz im Hochbau, Anforderungen und Nachweise

DIN 4109-1

Norm-Entwurf: Schallschutz im Hochbau - Teil 1: Anforderungen

DIN 4109-11

Norm-Entwurf: Schallschutz im Hochbau - Teil 11: Nachweis des Schallschutzes - Güte- und Eignungsprüfung

DIN 4242

Glasbaustein-Wände; Ausführung und Bemessung

DIN 4795

Nebenluftvorrichtungen für Hausschornsteine

DIN 18100

Türen; Wandöffnungen für Türen; Maße entsprechend DIN 4172

DIN 18515-1

Außenwandbekleidungen - Teil 1: Angemörtelte Fliesen oder Platten; Grundsätze für Planung und Ausführung

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

DIN 18515-2

Außenwandbekleidungen; Anmauerung + auf Aufstandsflächen; Grundsätze für Planung und Ausführung

DIN 18530

Massive Deckenkonstruktionen für Dächer; Planung und Ausführung

DIN EN 771-5

Festlegungen für Mauersteine - Teil 5: Betonwerksteine

DIN EN 771-6

Festlegungen für Mauersteine - Teil 6: Natursteine

DIN EN 772-7

Prüfverfahren für Mauersteine - Teil 7: Bestimmung der Wasseraufnahme von Mauerziegeln für Feuchteisolierschichten durch Lagerung in siedendem Wasser

DIN EN 1051-1

Glas im Bauwesen - Glassteine und Betongläser - Teil 1: Begriffe und Beschreibungen

DIN EN 1051-2

Glas im Bauwesen - Glassteine und Betongläser - Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm

DIN EN 1457-1

Abgasanlagen - Keramik-Innenrohre - Teil 1: Innenrohre für Trockenbetrieb - Anforderungen und Prüfungen

DIN EN 1457-2

Abgasanlagen - Keramik-Innenrohre - Teil 2: Innenrohre für Nassbetrieb - Anforderungen und Prüfungen

DIN EN 1991-1-1

Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-1/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 1: Anhang 1 Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-2

Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke

DIN EN 1991-1-2/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke

DIN EN 1991-1-4

Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine Einwirkungen - Windlasten

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN EN 1991-1-4/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine
Einwirkungen - Windlasten

DIN EN 1991-1-6
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-6: Allgemeine
Einwirkungen, Einwirkungen während der Bauausführung

DIN EN 1991-1-6/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-6: Allgemeine
Einwirkungen, Einwirkungen während der Bauausführung

DIN EN 1991-1-7
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-7: Allgemeine
Einwirkungen - Außergewöhnliche Einwirkungen

DIN EN 1991-1-7/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter -
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-7: Allgemeine
Einwirkungen - Außergewöhnliche Einwirkungen

DIN EN 1996-1-1
Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von
Mauerwerksbauten - Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes
und unbewehrtes Mauerwerk

DIN EN 1996-1-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil
1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes
Mauerwerk

DIN EN 1996-1-2
Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von
Mauerwerksbauten - Teil 1-2: Allgemeine Regeln -
Tragwerksbemessung für den Brandfall

DIN EN 1996-1-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil
1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den
Brandfall

DIN EN 1996-2
Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von
Mauerwerksbauten - Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe
und Ausführung von Mauerwerk

DIN EN 1996-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 2:
Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von
Mauerwerk

DIN EN 1996-3
Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von
Mauerwerksbauten - 3: Teil 3: Vereinfachte

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Berechnungsaemethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten

DIN EN 1996-3/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 3: Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten

DIN EN 1998-1

Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbau

DIN EN 1998-1/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbau

DIN EN 1998-3

rocEurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 3: Beurteilung und Ertüchtigung von Gebäuden

DIN EN 1998-5

Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 5: Gründungen, Stützbauwerke und geotechnische Aspekte

DIN EN 1998-5/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 5: Gründungen, Stützbauwerke und geotechnische Aspekte

DIN EN 1998-6

Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 6: Türme, Maste und Schornsteine

Lehmbau Regeln

Die Lehmbau Regeln, Begriffe - BauBaustoffe - Bauteile
Herausgeber: Dachverband Lehm e.V.

MB 876

Merkblatt 876: Edelstahl Rostfrei im Mauerwerksbau
Herausgeber: Informationsstelle Edelstahl Rostfrei

Porenbetonbericht 9

Ausmauerung von Holzfachwerk
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Porenbetonbericht 14

Mauerwerk aus Porenbeton - Beispiele zur Bemessung nach DIN 1053-1
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Porenbetonbericht 14

Mauerwerk aus Porenbeton - Beispiele zur Bemessung nach DIN 1053-100
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Porenbetonbericht 17

Einbau von Feuerschutztüren und -toren
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

RAL-RG 517
Schornsteinsanierung - Gütesicherung

RAL-RG 535/2
Ziegelmontagebau; Gütesicherung

Abgasanlagen

DIN EN 13384-1
Abgasanlagen - Wärme- und strömungstechnische
Berechnungsverfahren - Teil 1: Abgasanlagen mit einer
Feuerstätte

DIN EN 13384-2
Abgasanlagen - Wärme- und strömungstechnische
Berechnungsverfahren - Teil 2: Abgasanlagen mit mehreren
Feuerstätten

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Stein-/Ziegelpakete sind bei der Anlieferung auf Paletten,
Bohlengelege oder Ähnlichem abzusetzen und zu lagern.

Auf der Baustelle lagernde Baustoffe, auch Steine und Ziegel,
sind durch Abdecken mit Folie, Planen oder dergleichen gegen
Niederschläge zu schützen.

Steine/Ziegel unterschiedlicher Festigkeitsklassen, Rohdichte,
Wärmeleitfähigkeit sind auf der Baustelle eindeutig
gekennzeichnet getrennt zu lagern.

Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Vor der Durchführung von Stemm-, hr-Bohr- und
Einsetzarbeiten an Estrichen gesowie geputzten Wänden und
Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Wände dürfen nur aus dem in der Leistungsbeschreibung, dem
Stand sicherheitsnachweis und den Ausführungszeichnungen
angegebenen Steinen ausgeführt werden. Mischmauerwerk,
auch durch verwenden einzelner von den Vorgaben
abweichender Steine ist unzulässig.

Sofern die Hersteller für das zu verwendende großformatige
Steinmaterial Passstücke anbieten, sind diese grundsätzlich zu
verwenden.

Wenn Steine für Passstücke getrennt werden müssen, weil die
Industrie für das zu verwendende Steinmaterial keine fertigen
Passstücke anbietet, dann ist das Trennen nur durch
materialgerechte Verfahren, z.B. Sägen i Pbei Porenbeton oder
Leichtziegel, zulässig.

Nicht tragende innere Trennwände, die nicht zur
Gebäudeaussteifung herangezogen werden, sind grundsätzlich
erst nach Fertigstellung des Rohbaus einzubauen, soweit

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

baustellenbezogen nichts anderes festgelegt ist. Im Regelfall bleibt die Wahl der starren Wandanschlüsse (Nut, Verzahnung, Anker) dem Auftragnehmer überlassen. Werden bei Stumpfstoßtechnik Flachstahlanker eingebaut, so sind sie grundsätzlich mit einer Einzellänge von 30 cm und im Abstand von maximal 25 cm mittig in die Lagerfuge einzubauen.

Nichttragende innere Trennwände dürfen auch nach Fertigstellung und Ingebrauchnahme dauerhaft keinen Belastungen aus Deckenplatten, Unterzügen, Balken und dergleichen ausgesetzt werden. Deshalb ist darauf zu achten, dass es zu keiner starren rbiVerbindung der Wand zu Decke, Unterzug, Balken oder dergleichen kommt und ein der noch zu erwartenden Durchbiegung dieser Bauteile entsprechender gleitender Deckenanschluss ausgebildet wird.

Brüstungsmauerwerk ist immer gemeinsam mit dem Wandmauerwerk aufzumauern.

Die Ausführung von Stoßfugen hat grundsätzlich nach DIN 1053-1 oder den Herstellervorschriften zu erfolgen. Das Schließen breiterer Stoßfugen durch nachträgliches Ausmörteln gilt insbesondere bei Außenwänden aus hochdämmenden Steinen als schwerwiegender Mangel.

Die freien Enden von Drahtankern bei zweischaligem Mauerwerk sind bis zum Anbringen der Wärmedämmung und dem Aufmauern der Verblendung an der Außenseite der tragenden Schale um 90° abzubiegen, damit diese keine Verletzungsgefahr darstellen können.

Alle groben Verschmutzungen am Mauerwerk sind täglich zu entfernen, bevor der Abbindeprozess abgeschlossen ist. Spezielle Reinigungsverfahren bei starker Verschmutzung sind vor Ausführung mit dem Auftraggeber festzulegen.

Löcher im Mauerwerk (z.B. entstanden durch Gerüste oder das Befestigen von Schalung) sind vor Aufbringen des Putzes oder einer anderen Außenhaut materialgerecht zu schließen.

Mauersteinversetzungsgeräte ("Deckenkräne") dürfen nur nach Zustimmung der Bauleitung eingesetzt werden, es sei denn, die Decken haben ihre projektierte Tragfähigkeit erreicht und die zulässigen Einzellasten werden durch das Gerät nicht überschritten.

Horizontale Mauerwerksdichtungen unasindependent von der Planung dann in ihrer Höhenlage zu verändern, wenn sich bei der Bauausführung eine Änderung der Höhe des Geländes, z.B. durch Anschüttung, Wegebau, erkennen lässt, die von der Planung abweicht. Der Auftragnehmer hat in diesem Fall vor Ausführung die Bauleitung zu verständigen.

Abtreppungen in horizontalen Mauerwerksdichtungen - auch im Bereich zweischaliger Wände - sind nur über ausgerundete Mörtelkehlen und -kanten zu führen.

Zweischalige Haustrennwände müssen zur Vermeidung von Körperschallübertragung an jeder Stelle - auch im Bereich der

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Deckenaufleger und der Brandwände über der Dachhaut - schalltechnisch entkoppelt sein. Um das Eindringen von Deckenbeton in die Hohlräume zu verhindern, sind die Fugen mit Folie abzudecken, falls eine Abmauerung ausreicht ist. Die Folie ist nach Erhärten des Betons zu entfernen. Dämmungen sind beim Aufmauern fortlaufend einzubauen. Beim Abstreichen des Mörtels darf dieser nicht in den Zwischenraum fallen; nach Möglichkeit sind Dünnbettfugen auszubilden.

Lose Ausblühungen sind durch trockenes Bürsten (keine Metallbürsten) zu beseitigen.

Ungeschützte Bauteile aus Aluminium dürfen keinen Kontakt mit Zement- oder Kalkmörtel haben. Nicht korrosionsgeschützte Stahlteile dürfen nur mit reinem Zementmörtel eingesetzt oder umhüllt werden.

Für Kabel- oder ähnliche Abschottungen in Mauer- und Deckenöffnungen mit Brandschutzforderungen sind spezielle quellfähige Brandschutzmörtel zu verwenden. Die Eignung ist uenachzuweisen. Das gilt entsprechend für Dichtungsmassen in Randbereichen und für Ringspalten sowie für Leerschotte und Nachinstallationselemente (Keile o.ä.)

Rücklagemauerwerk für Dichtungen gegen drückendes Wasser, welches wieder abubrechen ist, darf nur mit Mörtel der Gruppe MG I gemauert werden. Wird auf der wasserabgewandten Seite der vertikalen Dichtung konstruktives Mauerwerk erstellt, so ist zwischen Dichtung und Mauerwerk ein 5 cm breiter Zwischenraum zu belassen, der beim Aufmauern schichtweise mit Mörtel der Gruppe MG III zu verfüllen und vorsichtig zu verdichten ist.

Vor dem Einmauern von Badewannen und Duschwannen ist das Vorhandensein des Potentialausgleichs bzw. der Erdung zu überprüfen.

Installationsschächte dürfen erst nach abeFreigabe durch die Bauleitung geschlossen werden.

Bei Frost, auch unter Beachtung von Abschnitt 9.4 DIN 1053-1, darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers gemauert werden

Ziegelmauerwerk

Die gezahnte Fläche von Zahnziegeln darf nicht in der Ansichtsfläche von zu verputzenden Außenwänden zu sehen sein. Das nachträgliche Verstreichen mit Mörtel ist ein Mangel. Das gilt analog für die entsprechenden Schnittflächen von Hochlochziegeln.

Wände, Fensterbrüstungen u. dgl. aus Hochlochziegeln, bei denen eine vertikale Verbindung zwischen mehreren Steinschichten besteht, sind grundsätzlich vor zu erwartenden starken Niederschlägen und bei Arbeitsunterbrechungen, z.B. Ende des Arbeitstages, durch Folie oder ädeedergleichen zum Schutz vor Durchnässung oberseitig abzudecken. Diese

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Abdeckung ist durch geeignete Maßnahmen, z.B. Auflegen von Brettern, vor Verrutschen und Verwehen zu schützen.

Vor Aufbringen von Ortbeton, z.B. für Decken, sind die Hohlräume von Hochlochziegeln grundsätzlich abzudecken.

Sichtmauerwerk, Verblendschalen

Auf Verlangen des Auftraggebers sind Muster vorzulegen. Dabei gilt das Vorlegen von Mustern der Hersteller analog zu den Regelungen von ATV anderer Gewerke als Nebenleistung. Das Anlegen von Musterflächen durch den Auftragnehmer auf Anforderung des Auftraggebers gilt dagegen als Besondere Leistung, falls die Musterfläche nicht als Teil der endgültigen Leistung verwendet werden kann.

Nach der Fertigstellung ist Verblend- und Sichtmauerwerk vor zu schneller Austrocknung durch Sonne und Wind zu schützen.

Bei längeren Arbeitsunterbrechungen und bei Regen ist das Mauerwerk abzudecken; es muss auch vor Spritzwasser von den Arbeitsbühnen der Gerüste geschützt werden, falls diese nicht aus durchlässigem Material bestehen.

Verblend- und Sichtmauerwerk ist je nach Einbauort und nach Absprache mit der Bauleitung gegen Verschmutzung zu schützen. Im Sockelbereich ist i.d.R. eine Folie für die Bauzeit dauerhaft zu befestigen und nach Abschluss der Putzarbeiten zu beseitigen.

Bei Verblend- und Sichtmauerwerk sind grundsätzlich alle benötigten Ziegel oder Steine für das gesamte Bauwerk, naoder, nach Absprache mit dem Auftraggeber, mindestens für zusammenhängende Bauabschnitte, gemeinsam zu bestellen und anzuliefern, um Farbunterschiede zu vermeiden. Bei der Verarbeitung sind Ziegel oder Steine aus mindestens 4 Paketen gleichzeitig zu entnehmen und zu mischen.

Steine und Ziegel für Verblend- und Sichtmauerwerk sind vor Transportschäden zu bewahren. Der Einbau von beschädigten oder verschmutzten Steinen und Ziegeln ist unzulässig.

Sichtbare Schnittflächen von Steinen sind unzulässig.

Bei einschaligem Sichtmauerwerk mit Hintermauerung sollen Verblender und Steine für die Hintermauerung aus Material gleicher Druck- und Saugfähigkeit bestehen.

Verblend- und Sichtmauerwerk aus Mauerziegeln oder künstlichen Steinen ist im regelmäßigen Verband nach Wahl des Auftragnehmers auszuführen, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgegeben wird. Auf eine gleichmäßige Ausbildung der Fugen sowie der Stein- und Ziegelkanten ist zu achten. Das gilt auch für nur aus Sichtmauerwerk bestehende Wände.

Fugenglattstrich ist nach dem Ansteifen, aber noch im verformungsfähigen Zustand, des Mörtels mittels eines Kunststoffschlauchs (Durchmesser ca. 1,5- bis 2-fache

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Fugenbreite), eines Holzspatels oder eines Fugeisens durchzuführen. Um ein gleichmäßiges Farbbild der Fugen zu erhalten, ist Werkmörtel gleicher Zusammensetzung zu verwenden.

Das Auskratzen von nachträglich zu verfugendem Mauerwerk darf bei chzLochziegeln nicht bis zur Lochung generfolgen. Das Auskratzen der Fugen soll mit einem Fugenkratzholz erfolgen. Spitze Gegenstände, z.B. Bauklammern, dürfen dafür nicht verwendet werden. Ein spärlicher Mörtelauftrag, durch den das Auskratzen der Fugen erspart werden sollte, ist unzulässig,

Bei nachträglichem Verfugen ist Fertigfugenmörtel zu verwenden, der einen Zusatz für das Wasserrückhaltevermögen enthalten soll.

Das Mauerwerk ist nach entsprechender Mörtelabbindezeit unverzüglich zu säubern.

Für die in der Ziegelverblendschale zweischaligen Mauerwerks anzulegenden vertikalen Bewegungsfugen nach DIN 1053-1 gelten folgende Richtwerte für den Abstand der Fugen, sofern in der istLeistungsbeschreibung keine rgagenaueren Vorgaben gemacht werden:

- Wandaufbau mit Luftschicht: 10 - 12 m
- Wandaufbau mit Luftschicht und Wärmedämmung: 10 - 12 m
- Wandaufbau mit Kerndämmung: 6 - 8 m
- Wandaufbau mit Putzschicht: 10 - 12 m

Die in der Verblendschale aus Kalksandsteinverblendern zweischaligen Mauerwerks erforderlichen vertikalen Bewegungsfugen nach DIN 1053-1 müssen in einem Abstand von 6 bis 8 m angelegt werden, sofern in der Leistungsbeschreibung keine genaueren Vorgaben enthalten sind.

Die in der Verblendschale aus Betonvormauersteinen zweischaligen Mauerwerks erforderlichen vertikalen Bewegungsfugen nach DIN 1053-1 en müssen in einem Abstand von 6 bis 10 elem angelegt werden, sofern in der Leistungsbeschreibung keine genaueren Vorgaben enthalten sind.

Abfangkonstruktionen in zweischaligen Außenwänden, die nach dem Einbau nicht mehr kontrollierbar sind, müssen aus nicht rostendem Stahl bestehen.

Stürze

Sind Ziegelflachstürze ausgeschrieben, dürfen alternativ Stahlbetonstürze mit Ziegel-U-Schalen als verlorene Schalung eingebaut werden.

Vor Einbringen von Ortbeton sind Ziegelschalen abzusteifen und vorzunässen.

Fertigstürze sind so abzusteifen, dass sie beim Betonieren von Decken u.ä. nicht aus ihrer Lage gedrückt werden können oder

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

unzulässigen Belastungen vorübergehend ausgesetzt sind.

Fertigstürze müssen mindestens 11,5 cm Auflager auf jeder Seite haben. Die Auflager sind mit Mörtel herzustellen.

Bei nachträglich einzubauenden Sturzträgern sind die Auflager nicht zu stemmen, sondern zur Erhaltung der Altbausubstanz zu sägen oder zu fräsen.

Verkehrssicherung

Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Zum Leistungsumfang der nach ATV Abschnitt 4.1 als Nebenleistung durch den Auftragnehmer herzustellenden Abdeckungen und Umwehrungen zählen auch deren Überprüfung und renderen Erhalt im ordnungsgemäßen nd Zustand bis zum Zeitpunkt der Übergabe an den Auftraggeber nach Abschluss der eigenen Arbeiten.

Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom ftrAuftragnehmer entsprechend zu eickennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden.

Betonarbeiten

Mitgeltende Normen und Regeln

Es gelten die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen ATV DIN 18331 mit Berücksichtigung der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschl. der Änderungen entsprechender Normen und Regeln, Berichtungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

- DIN 1045-100 AA
Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 100: Ziegeldecken
- DIN 4102
Normenreihe: Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
- DIN 4109
Schallschutz im Hochbau, Anforderungen und Nachweise
- DIN 4109-1
Norm-Entwurf: Schallschutz im Hochbau - Teil 1: Anforderungen
- DIN 4109-11
Norm-Entwurf: Schallschutz im Hochbau - Teil 11: Nachweis des Schallschutzes - Güte- und Eignungsprüfung
- DIN 4123
Ausschachtungen, Gründungen und Unterfangungen im Bereich bestehendauer Gebäude
- DIN 4235
Normenreihe Teil 1 bis Teil 5: Verdichten von Beton durch Rütteln
- DIN 7865-1
Elastomer-Fugenbänder zur Abdichtung von Fugen in Beton - Teil 1: Formen und Maße
- DIN 7865-2
Elastomer-Fugenbänder zur Abdichtung in Beton - Teil 2: Werkstoff-Anforderungen und Prüfung
- DIN 18197
Abdichten von Fugen in Beton mit Fugenbändern
- DIN 18217
Betonflächen und Schalungshaut
- DIN 18218
iscFrischbetondruck auf lotrechte Schalungen
- DIN 18540
Abdichten von Außenwandfugen im Hochbau mit Fugendichtstoffen
- DIN 18541-1
Fugenbänder aus thermoplastischen Kunststoffen zur Abdichtung von Fugen in Ortbaseton; Begriffe, Formen, Maße
- DIN 18541-„ 2
Fugenbänder aus thermoplastischen Kunststoffen zur Abdichtung von Fugen in Ortbeton; Anforderungen, Prüfung, Überwachung
- DIN EN 822
Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung der Länge und Breite

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN EN 823
Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung der Dicke

DIN EN 824
Wärmedämmstoffe für das Bauwesen; Bestimmung der
Rechtwinkligkeit

DIN EN 826
Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung des
Verhaltens bei Druckbeanspruchung

DIN EN 1051-2
Glas im Bauwesen - Glassteine und Betongläser - Teil 2:
Konformitätsbewertung/Produktnorm

DIN EN 1168
Betonfertigteile - Hohlplatten

DIN EN 1602
Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung der
Rohdichte

DIN EN 1607
Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung der
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene

DIN EN 1991-1-1
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1:
Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten,
Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine
Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und
Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-2
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine
Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke

DIN EN 1991-1-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine
Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke

DIN EN 1991-1-3
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-3: Allgemeine
Einwirkungen, Schneelasten

DIN EN 1991-1-3/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-3: Allgemeine
Einwirkungen, Schneelasten

DIN EN 1991-1-4
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine
Einwirkungen - Windlasten

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN EN 1991-1-4/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine
Einwirkungen - Windlasten

DIN EN 1991-1-6
Tragwerke - Teil 1-6: Allgemeine Einwirkungen, Einwirkungen
während der Bauausführung¹

DIN EN 1991-1-6/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-6: Allgemeine
Einwirkungen, Einwirkungen während der Bauausführung

DIN EN 1991-1-7
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-7: Allgemeine
Einwirkungen - Außergewöhnliche Einwirkungen

DIN EN 1991-1-7/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-7: Allgemeine
Einwirkungen - nicht Außergewöhnliche Einwirkungen

DIN EN 1991-2
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 2:
Verkehrslasten auf Brücken

DIN EN 1991-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 2: Verkehrslasten auf
Brücken

DIN EN 1991-3
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 3: Einwirkungen
infolge von Kranen und Maschinen

DIN EN 1991-3/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 3: Einwirkungen infolge
von Kranen und Maschinen

DIN EN 1992-1-1
Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und
Spannbetontragwerken - Teil 1-1: Allgemeine
Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau

DIN EN 1992-1-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und
Spannbetontragwerken - Teil 1-1: Allgemeine
Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau

DIN EN 1992-1-2
Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und
Spannbetontragwerken - Teil 1-2: Allgemeine Regeln -
Tragwerksbemessung für den Brandfall

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN EN 1992-1-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung: Bund für den Brandfall

DIN EN 1992-2
Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 2: Betonbrücken - Bemessungs- und Konstruktionsregeln

DIN EN 1992-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 2: Betonbrücken - Bemessungs- und Konstruktionsregeln

DIN EN 1992-3
Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 3: Silos und Behälterbauwerke aus Beton

DIN EN 1992-3/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 3: Silos und Behälterbauwerke aus Beton

DIN EN 1994-1-1
Eurocode 4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Anwendungsregeln für den Hochbau

DIN EN 1994-1-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Anwendungsregeln für den Hochbau

DIN EN 1994-1-2
Eurocode 4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton - Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall

DIN EN 1994-1-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton - Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall

DIN EN 1994-2
Eurocode 4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton - Teil 2: Allgemeine Bemessungsregeln und Anwendungsregeln für Brücken

DIN EN 1994-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton - Teil 2: Allgemeine Bemessungsregeln und Anwendungsregeln für Brücken

DIN EN 1997-1
Eurocode 7: Entwurf, Berechnung und Bemessung in der Geotechnik - Teil 1: Allgemeine Regel

DIN EN 1997-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 7: Entwurf, Berechnung und Bemessung in der Geotechnik - Teil 1: Allgemeine Regeln

DIN EN 1998-1
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbau

DIN EN 1998-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbau

DIN EN 1998-2
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 2: Brücken

DIN EN 1998-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 2: Brücken

DIN EN 1998-3
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 3: Beurteilung und Ertüchtigung von Gebäuden

DIN EN 1998-5
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 5: Gründungen, Stützbauwerke und geotechnische Aspekte

DIN EN 1998-5/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 5: Gründungen, Stützbauwerke und geotechnische Aspekte

DIN EN 1998-6
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 6: Türme, Maste und Schornsteine

DIN EN 10088-1
Nichtrostende Stähle - Teil 1: Verzeichnis der nichtrostenden Stähle

DIN EN 12089
5*Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung des Verhaltens bei Biegebeanspruchung

DIN EN 12620
Gesteinskörnungen für Beton

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN EN 13162
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus (Mineralwolle (MW) - Spezifikation

DIN EN 13163
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus expandiertem Polystyrol (EPS) - Spezifikation

DIN EN 13164
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) -
Spezifikation

DIN EN 13165
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus Polyurethan-Hartschaum (PUR) - Spezifikation

DIN EN 13166
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus Phenolharzhartschaum (PF) - Spezifikation

DIN EN 13167
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus Schaumglas (CG) - Spezifikation

DIN EN 13168
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus Holzwolle (WW) - Spezifikation

DIN EN 13169
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus Blähperlit (EPB) - Spezifikation

DIN EN 13171
Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte
Produkte aus Holzfasern (WF) - Spezifikation

DIN EN 13670
Ausführung von Tragwerken aus Beton

DIN EN 13747
Betonfertigteile - Deckenplatten mit Ortbetonergänzung

DIN EN 14199
Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten
(Spezialtiefbau) - Pfähle mit kleinen Durchmessern (Mikropfähle)

DIN EN 14844
Betonfertigteile - Hohlkastenelemente

DIN EN 15037-1
Betonfertigteile - Balkendecken mit Zwischenbauteilen - Teil 1:
Balken

DIN EN 15037-2
Betonfertigteile - Balkendecken mit Zwischenbauteilen - Teil 2:
Zwischenbauteile aus Beton

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN EN 15037-3
Betonfertigteile - Balkendecken mit Zwischenbauteilen - Teil 3:
Keramische Zwischenbauteile

DIN EN 15037-4
Betonfertigteile - Balkendecken mit Zwischenbauteilen - Teil 4:
Zwischenbauteile aus Polystyrolhartschaum

DIN EN 15191
Betonfertigteile - Klassifizierung der Leistungseigenschaften
von Glasfaserbeton

DIN EN 15258
Betonfertigteile - Stützwandelemente

DIN EN 15564
Betonfertigteile - Kunstharzbeton - Anforderungen und
Prüfverfahren

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie für Beton mit verlängerter Verarbeitbarkeitszeit
(Verzögerter Beton); Eignungsprüfung, Herstellung,
Verarbeitung und Nachbehandlung.
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie Vorbeugende Maßnahmen gegen schädigende
Alkalireaktion im Beton (Alkali-Richtlinie)
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie Beton nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 mit
rezyklierten Gesteinskörnungen nach DIN EN 12620
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie für die Herstellung und Verwendung von
Trockenbeton und Trockenmörtel (Trockenbetonrichtlinie)
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie Selbstverdichtender Beton (SVB-Richtlinie)
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton (WU-
Richtlinie)
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie Massige Bauteile aus Beton
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie Herstellung und Verwendung von
zementgebundenem Vergussbeton und Vergussmörtel
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Richtlinie für Herstellung von Beton unter Verwendung von Restwasser, Restbeton und Restmörtel
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie Stahlfaserbeton
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DAfStb-Richtlinie
Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton (DAfStb)

DBV-Merkblatt
Sichtbeton
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV-Merkblatt
Abstandhalter nach EC2
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV-Merkblatt
Unterstützungen nach EC2
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV-Merkblatt
Rückbiegen von Betonstahl und Anforderungen an Verwahrkästen nach EC2
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV Merkblatt
Betondeckung und Bewehrung nach EC2
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV-Merkblatt
Betonierbarkeit von Bauteilen aus Beton und Stahlbeton - Planungs- und Ausführungsempfehlungen für den Betoneinbau
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV-Merkblatt
Injektionsschlauchsysteme und quellfähige Einlagen für Arbeitsfugen
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV-Merkblatt
Bauen im Bestand Beton und Betonstahl
andHerausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV)

DBV-Merkblatt
Begrenzung der Rissbildung im Stahlbeton- und Spannbetonbau
Herausgeberbet: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

(DBV)

DBV-Merkblatt
Betonieren im Winter
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Betonschalungen und Ausschalfristen
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Fugenausbildung für ausgewählte Baukörper aus Beton
Herausgeber: Deutscher Beton- und ereBautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Gleitbauverfahren
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Hochdruckwasserstrahltechnik im Betonbau
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Hochfester Beton
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Hochdruckwasserstrahltechnik im Betonbau
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Nicht geschalte Betonoberfläche
rauHerausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

DBV-Merkblatt
Stahlfaserbeton
Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
(DBV)

MB 866
Merkblatt 866: Nichtrostender Betonstahl
Herausgeber: Informationsstelle Edelstahl Rostfrei

Porenbetonbericht 5
Berechnung und Ausführung von Dachscheiben aus
Porenbetonplatten
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Porenbetonbericht 6
Bewehrte Wandplatten - Fugenausbildung
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Porenbetonbericht 8
Ausführungs- und Verarbeitungsrichtlinien für
Porenbetonbauteile
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Porenbetonbericht 23
Erläuterungen zu DIN 4223
Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

Zement-Merkblatt B 2
Gesteinskörnungen für Normalbeton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 3
Betonzusätze, Zusatzmittel und Zusatzstoffe
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 4
Frischbeton - Eigenschaften und Prüfungen
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 5
Überwachen von Beton auf Baustellen
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 6
Transportbeton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 7
Bereiten und Verarbeiten von Beton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 8
Nachbehandeln von Beton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 9
Expositionsklassen von Beton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 11
Massige Bauteile aus Beton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 13
Leichtbeton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 18
Risse im Beton
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 22
Arbeitsfugen
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 27

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Ausblühungen - Entstehung, Vermeidung
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt B 29
Selbstverdichtender Beton - Eigenschaften und Prüfungen
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt H 8
Sichtbeton - Gestaltung von Betonoberflächen
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Zement-Merkblatt H 10
Wasserundurchlässige Betonbauwerke
Herausgeber: Verein Deutscher Zementwerke e.V.

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Im Beton dürfen keine organischen Verunreinigungen (Holz, Kohle u. dgl.) enthalten sein.

Betonschalungssteine dürfen nur nach Zustimmung der Bauleitung verwendet werden, falls diese Leistung nicht ausdrücklich ausgeschrieben ist.

Dämmplatten aus Polystyrol-Hartschaum müssen zur Vermeidung von Schwindfugen ausreichend abgelagert sein. Die Bauleitung kann einen Nachweis über das Herstellungsdatum verlangen.

Die Lagerung von Zement auf der Baustelle hat nach Abschnitt 1 Zementmerkblatt B 7 Ausgabe 8.2002 zu erfolgen.

Im Bereich sich kreuzender Bewehrung (Haupt- und Nebenunterzug mit Stützen) sowie für die darunter zu betonierenden Bauteile ist das Größtkorn entsprechend zu begrenzen. Diese Regelung geht dem Einhalten der genormten Anteile von Überkorngößen vor.

Der Einsatz von Dichtungsmitteln (DM) was für wasserundurchlässigen Beton bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch die Bauleitung.

Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Der Auftragnehmer hat eine eventuell erforderliche Aufgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Es obliegt grundsätzlich dem Auftragnehmer, die Reihenfolge der Herstellung der einzelnen Bauteile zu bestimmen. Daraus resultierende zusätzlich technologisch bedingte Maßnahmen, wie Schalungsausschnitte, Bewehrungsanschlüsse, Abstellungen, gelten als Nebenleistungen.

Auf frisch betonierten Decken dürfen keine Arbeiten ausgeführt werden. Dies gilt im besonderen für das Lagern von Material, Aufstellen von Gerüsten etc.; bei niedrigen Temperaturen verlängern sich die Belastungsfristen auf frisch betonierten Decken entsprechend.

Öffnungen, Durchbrüche, Aussparungen in Decken sind gegen Niederschlagswasser während der Rohbauarbeiten provisorisch abzudichten.

Vor dem Betonieren sind die Hohlräume von Hochlochziegeln so abzudecken, dass kein Beton in die Hohlräume eindringen kann.

Das Verlegen von Rohren, z.B. Leerrohre für elektrische Leitungen, sanitäre Installationen, und Einbauteilen, z.B. Einbautöpfe für Einbauleuchten und spezielle Anker und Befestigungsunterteile soll entweder unter Anwesenheit der betreffenden Unternehmen erfolgen oder ist diesen zu gestatten. Auf die entsprechende Fixierung ist zu achten.

Tragende Innenwände sollen zusammen mit den Außenwänden hergestellt werden.

Beim Einziehen von Stahlbetondecken in vorhandene Bausubstanz sind die statischen Berechnungen für die Auflager - falls nicht Bestandteil der Ausführungsunterlagen - anzufordern. Falls aus den Unterlagen nicht ersichtlich, sind die technologischen Vorgänge, Größe und Tiefe der Aussparungen im Bereich der Auflager sowie die Maßnahmen für den kraftschlüssigen Verbund mit Tragwerksplaner und Bauleitung abzustimmen. Einfüllöffnungen für die Auflager sind nach oben abzuschrägen.

Die Flächen von Konstruktionsteilen, die Gleitlager aufnehmen sollen, sind grundsätzlich eben und glatt herzustellen; dafür sind die statischen Vorgaben einzusehen.

Weil die Lage vorhandener Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Vermarkungen, Hindernisse und sonstiger Hindernisse vor der Ausführung der Arbeiten nicht angegebene werden kann, hat der Auftragnehmer das Vorhandensein und die Lage entsprechend Abschnitt 3 der ATV zu erkunden.

Schalung

Das Aufbringen von Trennmitteln im Sprühverfahren nach Einbringung der Bewehrung bedarf der Zustimmung der Bauleitung; die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind dazu vorzulegen.

Die Löcher der Schalungsabstandhalter sind nach dem

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Ausschalen zu schließen.

Werden zur Herstellung von Aussparungen Schaumkörper in die Schalung eingebaut, sind sie beim Ausschalen restlos zu entfernen. Das Ausbrennen von Schalungen für Aussparungen ist untersagt.

Hilfsstützen sind grundsätzlich als verbleibende Teile der Schalung auszubilden. Ein nachträgliches Einziehen ist nur mit Zustimmung der Bauleitung zulässig.

Tragende Bauteile wie Balken und Unterzüge, die durch die Schaendlung und das zu betonierende Bauteil belastet werden und die noch nicht die erforderliche Tragfähigkeit erreicht haben, sind abzustützen.

Sichtbeton

Sofern im Leistungsverzeichnis nichts anders angegeben wird, ist Sichtbeton in der Sichtbetonklasse SB 2 gemäß DBV-Merkblatt Sichtbeton auszuführen.

Eine nachträgliche Ausbesserung von Fehlstellen ist ohne vorherige Abstimmung mit der Bauleitung untersagt.

Bewehrung

Abstandhalter müssen dem DBV-Merkblatt Abstandhalter entsprechen.

Die Bewehrung darf beim Betonieren nicht betreten werden, geeignete Laufstege sind vorzusehen.

Die Angaben über die Überdeckung der Bewehrung sind den Ausführungsplänen für die Bewehrung und den Schalungszeichnungen zu entnehmen. Aus Gründen des Brandschutzes oder der Gefahr der schnellen Karbonatisierung des Betons können wesentlich höhere Werte als die Mindestwerte nach DIN 1045 gefordert sein.

Bei Kragplatten im Außenbereich ist die Bewehrung so aufzubiegen, dass auch im Bereich von Tropfkanten oder gefasten Kanten die Mindestbetondeckung garantiert ist.

Wird (spätestens) beim Einbau der Bewehrung im Bereich von Kreuzungspunkten, z.B. an Stützen mit Unterzügen oder Haupt- und Nebenunterzügen, erkannt, dass ein ordnungsgemäßes Einbringen oder Verdichten des Betons nicht möglich ist und keine Vorgaben für Rüttellücken und Betoniergassen in den Ausführungsunterlagen vorhanden sind, ist unverzüglich der Tragwerksplaner zu konsultieren, um solche festzulegen.

Der Auftragnehmer vereinbart rechtzeitig die Termine für vorgeschriebene Abnahmen mit der Baubehörde bzw. dem Statiker oder Prüfenieur. Die Bauleitung ist darüber zu informieren.

Eine Ausfertigung des Abnahmeprotokolls der Bewehrung ist dem Auftraggeber zu übergeben.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Stahlbetonfertigteile

Für Stahlbetonfertigteile hat der Auftragnehmer ohne besondere Aufforderung den Lieferschein nach DIN 1045-4 der Bauleitung vorzulegen. Konstruktionszeichnungen sind auf Verlangen zu liefern.

Werden statische Nachweise vom Auftragnehmer gefordert, so umfasst die Leistung auch:

- Anforderungen an die Auflager
- Berücksichtigung der Anhängelasten
- Angabe der Verbindungsmittel
- Befestigungspunkte für provisorische Umwehrungen
- Montageabsteifungen einschließlich Befestigungspunkte oder -linien

Kennzeichnungen nach 1045-4 müssen im Montagezustand lesbar sein.

Gründungen

Vor Einbringen des Betons bzw. von Sauberkeits- oder kapillarbrechenden Schichten ist grundsätzlich die Zustimmung der Bauleitung einzuholen.

Es darf nur auf ein ungestörtes Planum bzw. eine Fundamentsohle aus gewachsenem Erdreich gegründet werden. Die Fläche ist von losen n Bestandteilen zu befreien.

Stellt sich beim Aushub des Erdreichs für Fundamente heraus, dass wegen ungeeigneten Untergrundes die in den Plänen vorgegebene Gründungstiefe nicht eingehalten werden kann, ist die Bauleitung davon zu unterrichten. Vor dem Betonieren ist mit der Bauleitung ein gemeinsames Aufmaß der Fundamenttiefe durchzuführen.

Rohrleitungen dürfen durch Fundamente nicht belastet werden. Aussparungen sind vorzunehmen.

Anschlussbögen für Grundleitungen in Bodenplatten sind mit einer flexiblen Umhüllung zu versehen.

Vor der Durchführung von Unterfangungen ist die Bauleitung rechtzeitig zu verständigen, damit eine unmittelbare Überwachung vorgenommen werden kann.

Nach 30 - 45 Minuten ist zwecks Schließung der eventuellen Setzung ohne nochmalige Verdichtung fließfähiger Beton nachzufüllen oder Quellschutt zu verwenden. Vertikale Trennfugen sind anzuordnen.

Fugen

Wenn in den Projektunterlagen nichts anderes gefordert wird, bleibt die Herstellung von Arbeitsfugen dem Grunde nach dem Auftragnehmer überlassen. Das Zement-Merkblatt B 22 Arbeitsfugen ist zu beachten. Wenn sie bei Sichtbeton nicht vermieden werden können, sind sie in Abstimmung mit der

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Bauleitung anzuordnen.

Transportbeton

Das Reinigen von Maschinen und Fahrzeugen für Transportbeton darf nur an mit der Bauleitung abgestimmten Stellen auf der Baustelle erfolgen.

Verkehrssicherung

Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Zum Leistungsumfang der nach ATV Abschnitt 4.1 als Nebenleistung durch den Auftragnehmer herzustellenden Abdeckungen und Umwehrungen zählen auch deren Überprüfung und deren Erhalt im ordnungsgemäßen Zustand bis zum Zeitpunkt der Übergabe an den Auftraggeber nach Abschluss der eigenen Arbeiten.

Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden.

Stahlbauarbeiten

Mitgeltende Normen und Regeln

Es gelten die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen ATV DIN 18335 mit Berücksichtigung der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschl. der Änderungen entsprechender Normen und Regeln, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

DIN 4102

Normenreihe: Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN 15018-2
Krane; Stahltragwerke; Grundsätze für die bauliche
Durchbildung und Ausführung

DIN 18807
Normenreihe: Trapezprofile im Hochbau

DIN EN 1090-2
Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken -
Teil 2: Technische Regeln für die Ausführung von
Stahltragwerken

DIN EN 1991-1-1
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine
Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und
Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter -
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine
Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und
Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-2
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine
Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke

DIN EN 1991-1-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-2: Allgemeine
Einwirkungen - Brandeinwirkungen auf Tragwerke

DIN EN 1991-1-3
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-3: Allgemeine
Einwirkungen, Schneelasten

DIN EN 1991-1-3/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-3: Allgemeine
Einwirkungen, Schneelasten

DIN EN 1991-1-4
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine
Einwirkungen - Windlasten

DIN EN 1991-1-4/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine
Einwirkungen - Windlasten

8°DIN EN 1991-1-5
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-5: Allgemeine
Einwirkungen - Temperatureinwirkungen

DIN EN 1991-1-5/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1:N 1 Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-5: Allgemeine
Einwirkungen - Temperatureinwirkungen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

DIN EN 1991-1-6
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-6: Allgemeine
Einwirkungen, Einwirkungen während der Bauausführung

DIN EN 1991-1-6/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-6: Allgemeine
Einwirkungen, Einwirkungen während der Bauausführung

DIN EN 1991-1-7
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-7: Allgemeine
Einwirkungen - Außergewöhnliche Einwirkungen

DIN EN 1991-1-7/NA
Nationaler Anhang - National festge
legte Parameter - Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke -
Teil 1-7: Allgemeine Einwirkungen - Außergewöhnliche
Einwirkungen

DIN EN 1991-2
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 2:
Verkehrslasten auf Brücken

DIN EN 1991-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 2: Verkehrslasten auf
Brücken

DIN EN 1991-3
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke -Teil 3: Einwirkungen
infolge von Kranen und Maschinen

DIN EN 1991-3/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 3: Einwirkungen infolge
von Kranen undNat Maschinen

DIN EN 1993-1-1
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den
Hochbau

DIN EN 1993-1-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-1:
Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau

DIN EN 1993-1-2
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil de 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den
Brandfall

DIN EN 1993-1-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-2:
Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall

DIN EN 1993-1-3

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 1-3: Allgemeine Regeln - Ergänzende Regeln für
kaltgeformte Bauteile und Bleche

DIN EN 1993-1-3/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-3:
Allgemeine Regeln - Ergänzende Regeln für kaltgeformte
dünnwandige Bauteile und Bleche

DIN EN 1993-1-4
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 1-4: Allgemeine Bemessungsregeln - Ergänzende Regeln
zur Anwendung von nichtrostenden Stählen

DIN EN 1993-1-4/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-4:
Allgemeine Bemessungsregeln - Ergänzende Regeln zur
Anwendung von nichtrostenden Stählen

DIN EN 1993-1-5
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 1-5: Plattenförmige Bauteile

DIN EN 1993-1-5/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-5:
Plattenförmige Bauteile

DIN EN 1993-1-6
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 1-6: Festigkeit und Stabilität von Schaß^L len

DIN EN 1993-1-6/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-6:
Festigkeit und Stabilität von Schalen

DIN EN 1993-1-7
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 1-7: Plattenförmige Bauteile mit Querbelastrung

DIN EN 1993-1-7/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-7:
Plattenförmige Bauteile mit Querbelastrung

DIN EN 1993-1-8
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 1-8: Bemessung von Anschlüssen

DIN EN 1993-1-8/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-8:
Bemessung von Anschlüssen

DIN EN 1993-1-9
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Teil 1-9: Ermüdung

8*DIN EN 1993-1-9/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-9: Ermüdung

DIN EN 1993-1-10

Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-10: Stahlsortenauswahl im Hinblick auf Bruchzähigkeit und Eigenschaften in Dickenrichtung

DIN EN 1993-1-10/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-10: Stahlsortenauswahl im Hinblick auf Bruchzähigkeit und Eigenschaften in Dickenrichtung

DIN EN 1993-1-11

Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-11: Bemessung und Konstruktion von Tragwerken mit Zuggliedern aus Stahl

DIN EN 1993-1-11/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-11: Bemessung und Konstruktion von Tragwerken mit Zuggliedern aus Stahl

DIN EN 1993-1-12

Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-12: Zusätzliche Regeln zur Erweiterung von EN 1993 auf Stahl: bis S700

DIN EN 1993-1-12/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-12: Zusätzliche Regeln zur Erweiterung von EN 1993 auf Stahlgütern bis S700

DIN EN 1993-2

Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 2: Stahlbrücken

DIN EN 1993-2/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 2: Stahlbrücken

DIN EN 1993-3-1

Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 3-1: Türme, Maste und Schornsteine - Türme und Maste

DIN EN 1993-3-1/NA

Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 3-1: Türme, Maste und Schornsteine - Türme und Maste

DIN EN 1993-3-2

Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Teil 3-2: Türme, Maste und Schornsteine - Schornsteine

DIN EN 1993-3-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 3-2:
Türme, Maste und Schornsteine - Schornsteine

DIN EN 1993-6
Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten -
Teil 6: Kranbahnen

DIN EN 1993-6/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 6:
Kranbahnen
DIN EN 1998-1
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil
1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbau

DIN EN 1998-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 1:
Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbau

DIN EN 1998-2
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil
2: Brücken

DIN EN 1998-2/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
8: EN Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 2:
Brücken
ben

DIN EN 1998-3
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil
3: Beurteilung und Ertüchtigung von Gebäuden

DIN EN 1998-5
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil
5: Gründungen, Stützbauwerke und geotechnische Aspekte

DIN EN 1998-5/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode
8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 5:
Gründungen, Stützbauwerke und geotechnische Aspekte

DIN EN 1998-6
Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil
6: Türme, Maste und Schornsteine

DIN EN 10025-1
Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 1: Allgemeine
technische Lieferbedingungen

DIN EN 10025-2
Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 2:
Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle

DIN EN 10088-1

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Nichtrostende Stähle - Teil 1: Verzeichnis der nichtrostenden Stähle

DIN EN 10088-2

Nichtrostende Stähle - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung

DIN EN 10088-3

Nichtrostende Stähle - Teil 3: Technische Lieferbedingungen für HEN albezeug, Stäbe, Walzdraht, gezogenen Draht, Profile und Blankstahlerzeugnisse aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung

DIN EN 10088-4

Nichtrostende Stähle - Teil 4: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für das Bauwesen

DIN EN 10088-5

Nichtrostende Stähle - Teil 5: Technische Lieferbedingungen für Stäbe, Walzdraht, gezogenen Draht, Profile und Blankstahlerzeugnisse aus korrosionsbeständigen Stählen für das Bauwesen

DIN EN 10210-1

Warmgefertigte Hohlprofile für den Stahlbau aus unlegierten Baustählen und aus Feinkornbaustählen - Teil 1: Technische Lieferbedingungen

DIN EN 10210-2

Warmgefertigte Hohlprofile für den Stahlbau aus unlegierten Baustählen und aus Feinkornbaustählen - Teil 2: Grenzabmaße, Maße und statische Werte

DIN EN 13084-1

Freistehende Schornsteine - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

DIN EN ISO 1461

Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgebrachte Zinküberzüge (Stückverzinken) - Anforderungen und Prüfungen

DIN EN ISO 3834-1

Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 1: Kriterien für die Auswahl der geeigneten Stufe der Qualitätsanforderungen

DIN EN ISO 3834-2

Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 2: Umfassende Qualitätsanforderungen

DIN EN ISO 3834-3

Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 3: Standard-Qualitätsanforderungen

DIN EN ISO 3834-4

Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

metallischen Werkstoffen - Teil 4: Elementare
Qualitätsanforderungen

DIN EN ISO 3834-5
Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von
metallischen Werkstoffen - Teil 5: Dokumente, deren
Anforderungen erfüllt werden müssen, um die Übereinstimmung
mit den Anforderungen nach ISO 3834-2, ISO 3834-3 oder ISO
3834-4 nachzuweisen

DIN EN ISO 4042
Verbindungselemente - Galvanische Überzüge

DIN EN ISO 5817
Schweißen - Schmelzschweißverbindungen an Stahl, Nickel,
Titan und deren Legierungen (ohne Strahlschweißen) -
Bewertungsgruppen von Unregelmäßigkeiten

DIN EN ISO 8501-1
Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von
Beschichtungsstoffen - Visuelle Beurteilung der
Oberflächenreinheit - Teil 1: Rostgrade und
Oberflächenvorbereitungsgrade von unbeschichteten
Stahloberflächen und Stahloberflächen nach ganzflächigem
Entfernen vorhandener Beschichtungen

DIN EN ISO 8501-2
Vorbereitung von Stahloberflächen
vor dem Auftragen von Beschichtungsstoffen - Visuelle
Beurteilung der Oberflächenreinheit - Teil 2: Oberflä
ächenvorbereitungsgrade von beschichteten Oberflä
ächern nach
Äußerlichem Entfernen der vorhandenen Beschichtungen

DIN EN ISO 8501-3
Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von
Beschichtungsstoffen - Visuelle Beurteilung der
Oberflächenreinheit - Teil 3: Vorbereitungsgrade von
Schweißnähten, Kanten und anderen Flächen mit
Oberflächenunregelmäßigkeiten

DIN EN ISO 8501-4
Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von
Beschichtungsstoffen - Visuelle Beurteilung der
Oberflächenreinheit - Teil 4: Ausgangszustände,
Vorbereitungsgrade und Flugrostgrade in Verbindung mit
Hochdruck-Wasserstrahlmaschinen

DIN EN ISO 8503
Normenreihe: Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem
Auftragen von Beschichtungsstoffen - Rauheitskenngrößen von
gestrahlten Stahloberflächen

DIN EN ISO 8504
Normenreihe: Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem
Auftragen von Beschichtungsstoffen - Verfahren für die
Oberflächenvorbereitung

DIN EN ISO 9692-1
Schweißen und verwandte Prozesse - Empfehlungen zur

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Schweißnahtvorbereitung - Teil 1: Lichtbogenhandschweißen, Schutzgasschweißen, Gasschweißen, WIG-Schweißen und Strahlschweißen von Stählen

DIN EN ISO 13920
Schweißen - Allgmeintoleranzen für Schweißkonstruktionen - Längen- und Winkelmaße; Form und Lage

DIN EN ISO 14713-1
Zinküberzüge - -1 Leitfäden und Empfehlungen zum Schutz von Eisen- und Stahlkonstruktionen vor Korrosion - Teil 1: Allgemeine Konstruktionsgrundsätze und Korrosionsbeständigkeit

DIN EN ISO 14713-2
Zinküberzüge - Leitfäden und Empfehlungen zum Schutz von Eisen- und Stahlkonstruktionen vor Korrosion - Teil 2: Feuerverzinken

DIN EN ISO 14713-3
Zinküberzüge - Leitfäden und Empfehlungen zum Schutz von Eisen- und Stahlkonstruktionen vor Korrosion - Teil 3: Sherardisieren

DIN EN ISO 14731
Schweißaufsicht - Aufgaben und Verantwortung

DIN EN ISO 15607
Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe - Allgemeine Regeln

DIN EN ISO 15609-1
Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe - Schweißanweisung - Teil 1: Lichtbogenschweißen

DIN EN ISO 15611
Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe - Qualifizierung aufgrund von vorliegender schweißtechnischer Erfahrung

DAST 006
Überschweißen von Fertigungsbeschichtungen im Stahlbau
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DAST 007
Lieferung, Verarbeitung und Anwendung wetterfester Baustähle
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DAST 009
Stahlsortenauswahl für geschweißte Stahlbauten
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DAST 014
Empfehlungen zum Vermeiden von Terrassenbrüchen in geschweißten Konstruktionen aus Baustahl
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DAST 015

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Träger mit schlanken Stegen
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DAST 016
mesBemessung und konstruktive Gestaltung von Tragwerken
aus dünnwandigen kaltgeformten Bauteilen
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DAST 019
Brandsicherheit von Stahl- und Verbundbauteilen in Büro- und
Verwaltungsgebäuden
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DAST 022
Feuerverzinken von tragenden Stahlbauteilen
Herausgeber: Deutscher Ausschuss für Stahlbau (DAST)

DSTV-Richtlinie
Korrosionsschutz von Stahlbauten in atmosphärischen
Umgebungsbedingungen durch Beschichtungssysteme
Herausgeber: Deutscher Stahlbau-Verband (DSTV)

MB 405
Merkblatt 405: Korrosionsschutz von Stahlkonstruktionen durch
Beschichtungssysteme
Herausgeber: Stahl-Informations-Zentrum

MB 434
Merkblatt 434: Wetterfester Baustahl
Herausgeber: Stahl-Informations-Zentrum

RAL-GZ 606
Konstruktive Stahlbauten - Gütesicherung

VdS 2008
Feuergefährliche Arbeiten; Richtlinien für den Brandschutz
Herausgeber: VdS Schadenverhütung, Köln

VdS 2021
Baustellen
Herausgeber: VdS Schadenverhütung, PUKöln

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen
Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine
bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben.

Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit
erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung
zu übergeben

Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen,
Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt.
Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher,

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein

Befestigungselemente, die im Ausnahmefall Flächendichtungen durchdringen, sind mit auf das Dichtungsmaterial abgestimmten Abdichtungsstoffen (i.d.R. ohne Lösungsmittel) abzudichten. Im Zweifel ist Rücksprache mit der Bauleitung erforderlich.

Alle notwendigen Schmiede-, Bohr- und Schweißarbeiten sind, soweit technisch möglich, vor dem Verzinken auszuführen. Die Gewinde verzinkter Gewindebolzen sind bei der Montage nicht nachzuschneiden, sondern anzuschmelzen. Analog ist bei durch die Verzinkung unbeweglich gewordenen Bändern und anderen beweglichen Teilen zu verfahren.

Die für die Baugenehmigung erforderlichen Zeichnungen und Festigkeitsberechnungen nach Abschnitt 3.2.1 DIN 18335 sind entgegen der Regelung der ATV nicht im Leistungsumfang des Auftragnehmers enthalten, sondern werden durch den Tragwerksplaner des Auftrahlgabers erstellt.

Reparaturarbeiten, Sanierungsarbeiten
eit

AA-Verfahrensbedingte Vermischungen und Abfall von Strahlarbeiten sind vom Auftragnehmer zu beseitigen und zu entsorgen. Dabei sind Strahlmittelrückstände auch aus dem umliegenden Verkehrsraum, aus Poren, Fugen u. dgl. und von den Gerüstböden zu entfernen.

Verkehrssicherung

Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden.

Abbrucharbeiten

Mitgeltende Normen und Regeln

Es gelten die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen ATV DIN 18459 mit Berücksichtigung der zum Vertragsschluss

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

gültigen Fassung einschl. der Änderungen entsprechender Normen und Regeln, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

DIN EN 1991-1AA-1
Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1991-1-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau

DIN EN 1997-1
Eurocode 7: Entwurf, Berechnung und Bemessung in der Geotechnik - Teil 1: Allgemeine Regel

DIN EN 1997-1/NA
Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 7: Entwurf, Berechnung und Bemessung in der Geotechnik - Teil 1: Allgemeine Regeln

BGI 664
Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten

BGI 665
Abbrucharbeiten

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Die Vorschriften über die Entsorgung von Sondermüll und Sonderabfall sowie Reststoffverwertung und örtlich festgelegte Maßnahmen für Recycling sind einzuhalten. Das Eingraben oder Verbrennen auf der Baustelle ist grundsätzlich untersagt.

Schutt-Container sind zur Vermeidung von Staub mit Planen dicht abzudecken; bei Bedarf ist ein Netzmittel zu verwenden.

Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Gefahrbereiche bei Abbrucharbeiten auf der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Auftraggeber festzulegen, wo das erforderliche Gerät, Schutt, Container und dergleichen auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau geu beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen s Auch auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Vedenkehrswegeeh durch Fahrzeuge und Maÿschinen des Auftragnehmÿers oder seiner Subunteÿrnehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete MaÃnahmen mÃglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine GefÃhrdung des Ãffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Der Auftragnehmer hat eine eventuell erforderliche Aufgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen.

Der Auftraggeber sorgt für die Medienfreiheit der in den Gebäuden oder baulichen Anlagen vorhandenen Leitungen für Strom, Wasser, Gas und anderer Medien.

Die Abbrucharbeiten sind mit größter Sorgfalt durchzuführen. Die Standsicherheit darf hierbei zu keiner Zeit beeinträchtigt werden. Zeigenmit sich trotz sorgfältigem Abbruch Risse, Setzungen etc., ist unverzüglich der Auftraggeber zu benachrichtigen. Für den weiteren Verlauf der Arbeiten sind mit dem Auftraggeber umgehend gesondert Vereinbarungen zu treffen.

Erforderliche Schutzmaßnahmen für Altbausubstanz, Nachbargrundstücke, Umwelt und Verkehr sind vom Bieter in Abhängigkeit von der von ihm vorgesehenen technologischen Lösung bei Angebotsabgabe darzulegen, sofern sie nicht mit den angebotenen Preisen abgegolten sind.

Vor Beginn der Abbrucharbeiten ist über den Zustand der benachbarten Grundstücke, Bauwerke und Verkehrswege gemeinsam mit dem Auftraggeber ein Zustandsprotokoll zu erstellen. Dabei erkannte Schäden sind zu fotografieren und zu dokumentieren.

Der Auftraggeber lässt rechtzeitig vor Beginn der Abbrucharbeiten ein Bewe | issicherungsverfahren durchführen.

Unter Denkmalschutz stehende Gebäudeteile sind entsprechend den Auflagen der Behörden zu behandeln.

Gut erhaltene oder erhaltungswürdige Bauteile sind vor Beginn der Abbrucharbeiten mit dem Auftraggeber bei einer Baubegehung festzulegen. Diese Bauteile sind sorgfältig vor Beschädigung zu schützen, im Falle einer im Zuge der Arbeiten notwendigen Entfernung sind solche Bauteile vorsichtig zu demontieren, abubrechen oder anderweitig zu entfernen. Diese Bauteile sind zu sichern und fachgerecht zur späteren Wiederverwendung nach Angabe des Auftraggebers zwischenzulagern.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Bauteile, die nach der Durchführung von Renovierungsmaßnahmen wieder ihren ursprünglichen Aufbau erhalten, z.B. Fachwerk, Holzbalkendecken und dergleichen, sind beim Abbruch in ihrem Aufbauschema zu fotografieren und zu dokumentieren. Diese Unterlagen sind dem Auftraggeber jeweils spätestens nach Abschluss der entsprechenden Abbrucharbeiten zu übergeben.

Bei der Entfernung von Putzflächen oder Teilen von diesen sind die Putzanschlüsse zu den zu erhaltenden Bauteilen, Durchbrüchen und dergleichen durch sauberes Beschneiden der Ränder herzustellen.

Werden bei den Arbeiten kontaminierte oder asbesthaltige Materialien angetroffen, so ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen. Diese Verpflichtung gilt auch im Verdachtsfall.

Bauschutt ist über geschlossene Schuttrutschen abzuwerfen. Das direkte Abwerfen von nicht gestattet.

In bewohnten Gebieten dürfen nur schallarme Kompressoren (Schrauben- oder Rotationskompressoren) eingesetzt werden.

Beim Abbruch von Mineralfaserdämmstoffen sind Stäube zu vermeiden. Das Kehren ist untersagt. Für eine ausreichende Bindung durch Feuchtigkeit ist zu sorgen.

Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen, Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein

Vor Brennschneidarbeiten an Steig- und Fallleitungen muss sich der Auftragnehmer wegen der Gefahr ablaufender Schweißperlen über Verlauf und Zustand der Leitungen informieren.

Bei Brennschneidarbeiten oder sonstigen funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. auch Trennarbeiten mit Trennscheiben, in der Nähe von Bauteilen der Baustoffklasse B2 bzw. B3 nach DIN 4102 Teil 1 sind geeignete Brandschutzmaßnahmen vom Auftragnehmer zu treffen.

Bei funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. Trennarbeiten mit Trennscheiben und Brennschneidarbeiten, in der Nähe zu erhaltener Bauteile sind Glasflächen, glasierte Keramikoberflächen und andere durch den Funkenflug gefährdete Oberflächen abzudecken.

Zur Abwicklung des Bauvorhabens ist die Zusammenarbeit mit anderen Gewerken erforderlich. Deshalb sind in Absprache mit der Bauleitung die technischen Bedingungen und Zeitabläufe der betroffenen Roh- und Ausbaugewerke zu beachten.

Fertiggestellte Bereiche sind dem nachfolgenden Gewerk besenrein zur Verfügung zu stellen.

Der Auftragnehmer hat die erforderlichen Maßnahmen zum

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182
LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
Rohbau Remise

Währung: EUR

Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch ggf. die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle, insbesondere der Schutz der Messeinrichtungen unabhängig von deren Rechtsträgerschaft.

Weil die Lage vorhandener Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Vermarkungen, Hindernisse und sonstiger Hindernisse vor der Ausführung der Arbeiten nicht angegeben werden kann, hat der Auftragnehmer das Vorhandensein und die Lage entsprechend Abschnitt 3 der ATV zu erkunden.

Verkehrssicherung

Gefahrbereiche bei Abbrucharbeiten im Umfeld der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen.

Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Auftragnehmer während der Dauer der Erfüllung seines Auftrages. Sie umfasst den unmittelbaren Arbeitsbereich sowie die Ausschilderung - auch von Umleitungen - nach Abstimmung mit den zuständigen Behörden.

Der Auftragnehmer hat einen Verantwortlichen für die Verkehrssicherung mit Angabe der Eignung und Qualifikation zu benennen.

Zur Verkehrssicherung der Baustelle gehört auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Verkehrsbeschränkungen, die nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen in der übrigen Zeit hobaufgehoben werden (Beseitigen oder Ungültigmachen von Verkehrszeichen)

Es sind maximal drei Schilder oder zwei Vorschriftenzeichen an einem Pfosten zulässig.

Verkehrs- und Streckenverbote sollen möglichst nur in Kombination mit Gefahrenzeichen aufgestellt werden, damit das Aufstellen von Zeichen zur Beendigung des Streckenverbotes (Zeichen 278 bis 282 StVO) vermieden werden kann.

Freistehende oder nicht gesicherte Batterien für Warnleuchten sind nicht zulässig.

Transportable Lichtsignalanlagen müssen die gleiche verkehrstechnische Sicherheit wie stationäre Anlagen aufweisen.

Vor dem rechtzeitigen Aufstellen von Beschilderungen für Halteverbote sind aus Beweisgründen die Kennzeichen der im Bereich parkenden Fahrzeuge zu protokollieren.

Aufgrabungen, Baugruben und Gräben im Bereich von Flächen des Fahrzeugverkehrs sind in ausreichendem Abstand zu sichern.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	17182	Pichelsdorfer Straße 121	
LV:	311	Rohbau Remise	Währung: EUR

Rot-weiße Warnbänder – (Flutterbänder) dürfen nur als zusätzliche optische Sicherung und nur außerhalb von Fahrbahnen im öffentlichen Raum angebracht werden.

Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

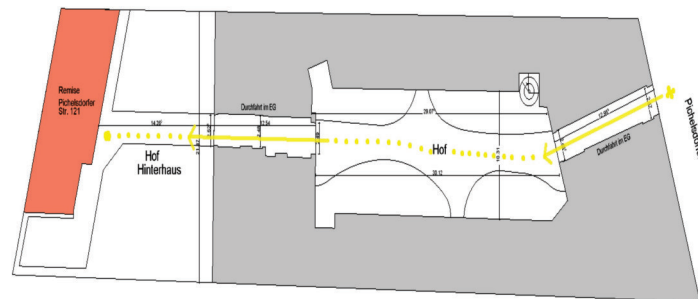
Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Das Wohn- und gewerbeobjekt an der Pichelsdorfer Straße 121 (Mischgebiet) besteht aus einem 4-geschossigen unterkellerten vorderhaus (Bestand) mit einer Durchfahrt von der Pichelsdorfer Straße in den Innenhof 1, zwei anschließende Seitenflügel (Bestand) mit einer Durchfahrt im EG in den Innenhof 2 und einer 2 geschossigen leerstehenden Gewerberemise (Bestand).

Bei der geplanten Baumaßnahme handelt es sich um den Umbau der Remise mit gleichzeitiger Nutzungsänderung. Das Gebäude soll saniert und zu 2 WE umgebaut werden. die Erschließung ist über die Pichelsdorfer durch die oben genannten Hofdurchfahrten gegeben.

Hinweis: Aufgrund der Lage des Objektes muss der Materialtransport von der Pichelsdorferstraße bis zur Baustelle zu Fuß erfolgen. Abstand von der Pichelsdorfer Str. bis zum Objekt: 76 m

Durchfahrt 1 Abmessung:
 Breite : 2,47 m
 Länge : 13,00 m
 Höhe : ca. 3,50 m
 Durchfahrt 2 Abmessung:
 Breite : 2,48 m
 Länge : 12,50 m
 Höhe : ca. 3,50 m



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

10.	Baustelleneinrichtung			
------------	------------------------------	--	--	--

10..100	DIN276_08: 391 Einholung Genehmigungen ohne Nutzungsgebühren Einholung Genehmigungen ohne Nutzungsgebühren Einreichung der Anträge für die Sondernutzung des öffentlichen Straßenlandes	1,000 psch	
----------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	--	-------

10..110	DIN276_08: 391 Kostenübernahme für Flächenanmietungen Übernahme aller Kosten und Gebühren für die Anmietung von öffentlichem Straßenland in ausreichender Größe für die Gestellung der erforderlichen Baustelleneinrichtung	1,000 psch	
----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	--	-------

10..120	DIN276_08: 391 Kennzeichnung, Baustelle, Innenstadt Kennzeichnung, Baustelle, Innenstadt Baustelle Im Innenstadtbereich und alle zugehörigen Baustellenteile nach den Vorschriften der StVO mit den erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen, Schutz- und Sicherheitseinrichtungen kennzeichnen oder absperren (einschl. vorübergehendem Entfernen oder Ungültigmachen von Verkehrszeichen und - leiteinrichtungen). Hierfür benötigtes Gerät vorhalten und beleuchten, einschl. der Betriebskosten für die gesamte Bauzeit bis zur Verkehrsfreigabe. Die benötigten Flächen sind anschließend in den geplanten oder Originalzustand zu versetzen. Das Aufstellen eines Beschilderungsplanes und die Abstimmung mit den Behörden ist einzurechnen, ebenso die laufende Ergänzung und Änderung im Zuge des Baufortschritts. Bauzeit : 05.2017- 12.2017	1,000 psch	
----------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	--	-------

10..130	DIN276_08: 391 Baustelleneinrichtung Baustelleneinrichtung Einrichten, Vorhalten, Unterhalten und Räumen der Baustelle für die im nachfolgenden Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten. Die Baustelleneinrichtung beinhaltet insbesondere alle erforderlichen Bauzäune sowie Absperrungen zur Verkehrssicherung, Förder- und Transportanlagen, Geräte, Werkzeuge, Mannschaftsunterkünfte, Lagerräume, Zufahrten, Toiletten, Wasser- und E-Zuleitungen zu den Verbraucherstellen, Schutz vor Unfallgefahren, Witterungseinflüssen sowie Diebstahl von Arbeitsgerät Vorhaltezeit für die Dauer der Arbeiten	1,000 psch	
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	--	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10..140	DIN276_08: 391 Bauzaun, Stahlrahmen, h=2,00 m,vorhalten Bauzaun, Stahlrahmen, h=2,00 m, vorhalten Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., vorhalten und unterhalten. Zaunhöhe : 2,00 m Vorhaltung für die Dauer der Arbeiten	22,000 m	.....	.....
10..150	DIN276_08: 391 Bauzaun-Tor, b=3,50 m Bauzaun-Tor, b=3,50 m Tor, verschließbar, zweiflügelig, passend zum Bauzaun, einschl. Türschloss für Zylinder, Schließzylinder bauseits. Durchfahrtsbreite : 3,50 m Höhe: 1,50 m Vorhaltung für die Dauer der Arbeiten	1,000 St	.....	.....
10..160	DIN276_08: 391 Baustromanschluss, 1 Zählerpl.,9 Dosen Baustromanschluss-Verteiler-Schrank für Baustelle, mit Anschlusssicherung mit Sicherungs-Lasttrennschalter. An Netz anschließen, während der vertraglichen Bauzeit vorhalten und abbauen inklusive der An- und Abmeldung einer Messeinrichtung. Anschlusswert : 40 kW/400V Trennschalter : 80 A/NH 00 Anzahl Zählerplätze : 1 Hauptschalter : 63 A Hauptsicherung : 63 A / E 33 FI-Schutzschalter : 40 / 0,03 A-63 / 0,03 A CEE-Steckdose : 2 x 16A, 1 x 32 A/400 V Schuko-Steckdose : 6 x 16A/230 V	1,000 St	.....	.....
10..170	Bauwasserversorgung Für die Bauwasserversorgung einen Zwischenzähler liefern, montieren und vorhalten. Zählerstand protokollieren	1,000 Stck	.....	.....
10..180	DIN276_08: 391 Fußboden abdecken, Platten+Bautenschutzmatte Fußboden mit Holzspanplatten und darunterliegende			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Recyclingmatte 8mm rutschfest abdecken und nach Beendigung der Bauzeit wieder entfernen. Es sind Materialien zu verwenden, die keine Schwitzwasserbildung hervorrufen und dicht gestoßen sind.	70,000 m2	.....	.....
10..190	DIN276_08: 391 Geschossdecke, Stein, abstützen Geschossdecke über Durchfahrt aus Stein/Kappendecke vor Beginn der Arbeiten aus arbeitsschutztechnischen Gründen und zur Aufnahme der Lasten aus dem Transport abstützen. Bauart : Kappendecke Geschosshöhe : ca. 3,00 m Ort : Keller unter Durchfahrten	70,000 m2	.....	.....
10..200	DIN276_08: 391 Bautür, verschließbar Bautür, verschließbar, 1-flügelig Bautür, behelfsmäßig einbauen, vorhalten und beseitigen. Bautor in Systembauweise aus Stahlblech, zum Einsetzen in rohe Wandöffnungen sowie bei bereits eingesetzter Stahlzarge, stabile Ausführung, absperbar. Abmessung in verschiedenen Größen. Maulweite verstellbar, als einflügelige Tür.	1,000 St	.....	.....
10..210	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 392 Bauaufzug 500 kg Bauaufzug 500 kg, Entladestelle bei ca. 15 m stellen, 3 Monate vorhalten und abbauen inkl. Betrieb und Bedienung	1,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.
10..220	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 392 Bauaufzug 500 kg, Verlängerte Vorhaltung Bauaufzug 500 kg, Verlängerte Vorhaltung je Monat	1,000 StMt	.....	Nur Einh.-Pr.
10..230	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 397 Stromanschluss für Aufzug legen Baustrom für den Aufzug installieren, der Hausanschlussraum liegt etwa 25 m entfernt.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10..240	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 399 An- und Abfahrt Mobilkran An- und Abfahrt Mobilkran 50 t ohne Ballast für das Richten des Dachstuhls und Rohbauarbeiten	1,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.
10..250	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 399 Autokran, Bereitstellung+Vorhaltung,70 t Mobilkran 50 t ohne Ballast, für den Abtransport der Dachkonstruktion bzw. Einbringung der Deckenträger usw.	1,000 Std	.....	Nur Einh.-Pr.
Summe 10. Baustelleneinrichtung			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

20.	Rückbau-und Abbrucharbeiten
------------	------------------------------------

20.10.	Abbrucharbeiten
---------------	------------------------

	DIN276_18: 395			
	DIN276_08: 395			
20.10.100	Deckenöffnung, Stahlbeton, herstellen, 100/390 cm			
	Herstellen einer Öffnung in Stahlbetondecke über EG zur Aufnahme der neuen geraden Treppe, gemäß Statik. Inkl. Durchtrennen der Bewehrung mittels Diamantsäge. Einschl. aller statisch erforderlichen Abstützungen und Schutzmaßnahmen während der Bauzeit; Bauschutt entsorgen.			
	Größe	:	ca. 100/390 cm	
	Deckendicke	:	bis 10 cm	
	Stahldurchmesser	:	ca. 25 mm	
	Stahlträger	:	NP 21-23	
	Ort	:	Wohnung 1 (links)	
			3,500 m2	.....

	DIN276_18: 395			
	DIN276_08: 395			
20.10.110	Deckenöffnung, Stahlbeton, herstellen, 100/335 cm			
	Herstellen einer Öffnung in Stahlbetondecke über EG zur Aufnahme der neuen Winkeltreppe, gemäß Statik. Inkl. Durchtrennen der Bewehrung mittels Diamantsäge. Einschl. aller statisch erforderlichen Abstützungen und Schutzmaßnahmen während der Bauzeit; Bauschutt entsorgen.			
	Größe	:	ca. 100/332 cm	
	Deckendicke	:	bis 10 cm	
	Stahldurchmesser	:	ca. 25 mm	
	Stahlträger	:	NP 21-23	
	Ort	:	Wohnung 2 (links)	
			3,870 m2	.....

	DIN276_18: 395			
	DIN276_08: 395			
20.10.120	Zulage Stahlträger, durchtrennen			
	Zulage zur Vorposition für die Durchtrennung und Demontage auf Mauerwerk der Stahlträger in Stahlbetondecke über EG, gemäß Statik. Einschl. aller statisch erforderlichen Abstützungen und Schutzmaßnahmen während der Bauzeit; Bauschutt entsorgen.			
	Stahlträger	:	NP 21-23	
	Stahllänge	:	von ca. 1,30 bis 2,70 m	

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gemäß Statik Pos. TR1-7 und TR11-14			
		11,000 St	.....	.....
	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_18: 331 DIN276_08: 331			
20.10.130	Betonschnitte, Bewehrung trennen, Mehrpreis Bewehrung durchtrennen, als Mehrpreis zu Kernbohrungen oder Betonschnitten. Stahldurchmesser : bis 25 mm	1,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.
	DIN276_18: 394 DIN276_08: 394			
20.10.140	Streifenfundament, bewehrter Beton, abbrechen Streifenfundament, bewehrter Beton, abbrechen, Bauschutt entsorgen. In den Einheitspreis sind statisch alle evtl. erforderlichen Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen einzukalkulieren. Abmessungen : ca. 45 x 45 x 340 cm Abbruchort : Treppenwand links im EG	3,400 m	.....	.....
	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_18: 394 DIN276_08: 394			
20.10.150	Bodenplatte aus Stahlbeton, abbrechen Bodenplatte aus Stahlbeton, abbrechen, ladegerecht zerkleinern und entsorgen. Plattendicke : Betongüte :	1,000 m3	.....	Nur Einh.-Pr.
20.10.160	Bodenaushub ausbauen und entsorgen. Bodenaushub mit Bauschutt, Beschichtung und 10 cm Estrich ausbauen und fachgerecht entsorgen. H= bis ca. 60 cm	96,000 m2	.....	.....
20.10.170	Boden in Handschachtung ausheben Boden der Klasse 3-4 für Herstellung der Streifen- und Einzelfundamente in Handschachtung entsprechend DIN und UVV ausheben und entsorgen.	5,000 m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20.10.180	Wiedereinbau Boden Seitlich gelagerten Boden lagenweise einbauen und verdichten.	1,000 m3	.....	.....
20.10.190	Treppenlauf abbrechen und Bauschutt fachgerecht entsorgen. Treppenlauf abbrechen und Bauschutt fachgerecht entsorgen. Konstruktion : Holztreppekonstruktion Anzahl Stufen : 15 Dicke : ca. 30 cm Breite : ca.1,30 m	5,000 m	.....	.....
20.10.200	Zulage Abbruch Treppen- und Zwischendecke WC Zulage zur Vorposition für den Abbruch der Treppendecke und Zwischendecke WC aus Holzkonstruktion. Bauschutt fachgerecht entsorgen. Konstruktion : Holzkonstruktion Dicke : ca. 15 cm Ausbauort : Decke über Treppe und WC im 1.OG	8,000 m2	.....	.....
20.10.210	DIN276_08: 394 Bestandschüttung, ausbauen Bestandschüttung der Decke über EG ausbauen; Bauschutt entsorgen. Schichtdicke : bis 10 cm Ausbauort : Decke über EG	92,000 m2	.....	.....
20.10.220	Dielung samt Lagerhölzer ausbauen und entsorgen Dielung samt Lagerhölzer ausbauen und entsorgen.	92,000 m2	.....	.....
20.10.230	Zulage Abbruch, Spanplatte Zulage zur Vorposition für den Abbruch der Spanplatte als Bodenbelag im Bereich der WC und des Raumes 02 im 1. OG. Bauschutt fachgerecht entsorgen.	20,000 m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

20.10.240	DIN276_18: 394 DIN276_08: 394 Innenwand, Stahlbeton, abbrechen, bis 15 cm Innenwänd aus Stahlbeton, tragend, abbrechen, alle Anschlüsse an Wände, Decken und Böden sind sauber herzustellen; Bauschutt entsorgen. In den Einheitspreis sind statisch alle evtl. erforderlichen Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen einzukalkulieren. Wanddicke : bis 15 cm Ausbauort : Treppenwand links	11,000 m2
-----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	-------	-------

20.10.250	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 394 Innenwand in Kleinflächen abbr.,d=b. 30cm Innenwand aller Ziegelformate, gemauert mit allen Mörtelgruppen, geputzt oder ungeputzt, in Kleinflächen (zur Verbreiterung von Öffnungen, Herstellen von Nischen) abbrechen, Mauerwerkskanten sauber beschneiden, einschl. aller Sicherungsmaßnahmen für das vorhandene Mauerwerk; Bauschutt entsorgen. Wanddicke : bis 30 cm Ausbauort :	1,000 m2	Nur Einh.-Pr.
-----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	---------------

20.10.260	DIN276_08: 394 Außenwand in Kleinflächen abbr.,d=b.30cm Innenwand aller Ziegelformate, gemauert mit allen Mörtelgruppen, geputzt oder ungeputzt, in Kleinflächen (zur Verbreiterung von Öffnungen, Herstellen von Nischen) abbrechen, Mauerwerkskanten sauber beschneiden, einschl. aller Sicherungsmaßnahmen für das vorhandene Mauerwerk; Bauschutt entsorgen. Wanddicke : bis 30 cm Ausbauort : Vorderhaus	2,000 m2
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	-------

20.10.270	DIN276_08: 394 Außenwand in Kleinflächen abbr.,d=b. 45cm Außenwand aller Ziegelformate, gemauert mit allen Mörtelgruppen, in Kleinflächen (zur Verbreiterung von Öffnungen, Herstellen von Nischen, Einbau von Stahlträger) abbrechen, Mauerwerkskanten sauber beschneiden, einschl. aller Sicherungsmaßnahmen für das vorhandene Mauerwerk; Bauschutt entsorgen. Wanddicke : bis 45 cm Ausbauort : Vorderhaus	7,000 m2
-----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		10,000 St	.....	.....
20.10.380	DIN276_08: 394 Handlauf entfernen Handlauf aus Holz, inkl. alle Metallbefestigung, ausbauen und entsorgen.			
		4,000 m	.....	.....
Summe 20.10. Abbrucharbeiten				.....
Summe 20. Rückbau-und Abbrucharbeiten				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30.	Mauer- und Stahlbetonarbeiten			
30.10.	Vorbereitende Arbeiten			
	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_18: 397 DIN276_08: 397			
30.10.100	Bauteile schützen, Folie Bauteile und Einrichtungsgegenstände zum Schutz mit Folie (PE >= 0,2 mm) abkleben oder staubdicht abdecken. Beseitigung der Abdeckmaterialien nach Beendigung der Arbeiten. Bauteil :	1,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.
	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 395			
30.10.110	Ausgleichsputz, Unebenheiten Ausgleichsputz bei Unebenheiten des Putzgrundes über +/- 20 mm. Die Ausführung des Ausgleichsputzes darf nur nach vorheriger Absprache mit der Bauleitung erfolgen. Putzgrund : Ziegel, Kalksandstein Mörtelgruppe : PIVa Oberfläche : abgezogen Einbauort : Innenwände Putzdicke : 20 mm	1,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.
	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 395			
30.10.120	Wandfläche reinigen, Fugen auskratzen Wandfläche aus Ziegelmauerwerk reinigen und mit Stahlbesen abbürsten; Bauschutt entsorgen.	1,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.
	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 395			
30.10.130	Wandfläche reinigen, Ziegel ergänzen Wandfläche reinigen, Fugen auskratzen, beschädigte Mauerziegel ausbauen, Stoß- und Lagerfugen reinigen, beschädigte Ziegel in Einzelstücken ergänzen; Bauschutt entsorgen. Anzahl der Steine : bis 5 St/m2 Materialart : Mörtelart :	1,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30.10.140	DIN276_08: 395 Altputzgrund sandstrahlen Altputzreste, groben Schmutz, weißliche Ausblühungen etc. mit Sandstrahlgerät trocken beseitigen. Verbliebene Reste/Staub etc. gründlich abkehren oder abblasen. Schutt entfernen und entsorgen.	189,000 m2	.....	.....
Summe 30.10.	Vorbereitende Arbeiten		.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

30.20.	Bodenplatte			
---------------	--------------------	--	--	--

	DIN276_18: 325 DIN276_08: 326			
30.20.100	Kiesfilterschicht, Dicke bis 15 cm Kiesfilterschicht, kapillarbrechend, unter Boden- oder Fundamentplatten etc., gemäß Statik, inkl. Verdichten. Die Einhaltung des geforderten Verdichtungsgrades ist nachzuweisen. Der Anteil abschlämmbarer Bestandteile darf max. 5% betragen, Abdeckung gesondert. Körnung : 8 - 32 mm Dicke : bis 15 cm	95,000 m2	.....	.....

30.20.110	Pos. 30 Bodenplatte C 25/30, Stb, d=16 cm Decken aus Stahlbeton als Bodenplatte, gemäß Statik, auf verdichtetem Kiesunterbau, Trennlage oder Sauberkeitsschicht; inkl. Schalung, Betonwarzen und Grate abgeschliffen, Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben; Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderter Position. Bauteil : EG Bodenplatte Beton : C 25/30 Expositionsklasse : XC 1 Überwachungsklasse : Deckendicke : 16 cm Gemäß Statik, Pos. 30 die Deckenrandsschalung ist in die Angebotspreise mit einzukalkulieren.	95,000 m2
------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	-------	-------

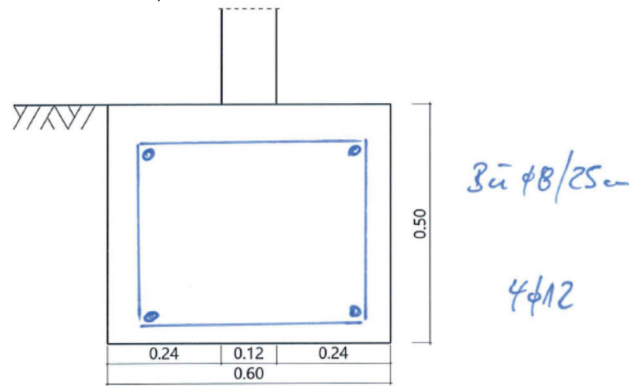
	DIN276_18: 351 DIN276_08: 351			
30.20.120	Pos. 10.1-.2, Decken C25/30, Stb, Dicke 10 cm Decken aus Stahlbeton als Geschossdecken, gemäß Statik. Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben, Inkl. Schalung. Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderten Positionen. Bauteil : Decke über EG, auf Festigkeitsklasse : C25/30 Expositionsklassen : XC1 Überwachungsklasse : Deckendicke : 10 cm Gemäß Statik, Pos. 10.1 und 10.2 die Deckenrandsschalung ist in die Angebotspreise mit einzukalkulieren.	11,000 m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

DIN276_08: 322
30.20.130 Pos. F1 Streifenfundamente C25/30, Stahlbeton
 Streifenfundamente aus Stahlbeton, gemäß Statik auf Sauberkeitsschicht betoniert, inkl. beidseitiger Schalung Bewehrung in gesonderter Position.
 Betongüte : C 25/30
 Expositionsklassen : XC2
 Überwachungsklasse :
 Abmessung : 0,60 x 0,50 x 8,00 m
 Gemäß Statik, Pos. F1



8,000 m

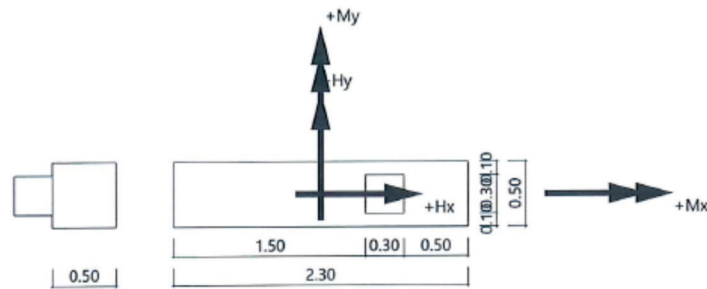
DIN276_08: 322
30.20.140 Pos. F4 Streifenfundamente C25/30, Stahlbeton
 Streifenfundamente aus Stahlbeton, gemäß Statik auf Sauberkeitsschicht betoniert, inkl. beidseitiger Schalung Bewehrung in gesonderter Position.
 Betongüte : C 25/30
 Expositionsklassen : XC2
 Überwachungsklasse :
 Abmessung : 0,50 x 0,50 x 2,30 m

Gemäß Statik, Pos. F4

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

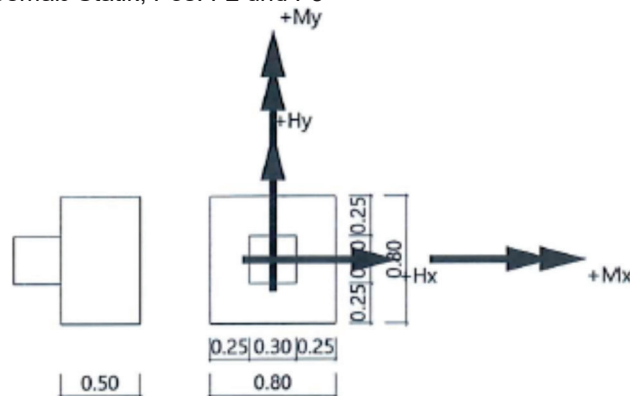
Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------



1,000 m

DIN276_18: 322
 DIN276_08: 322
30.20.150 Pos. F2,F3 Einzelfundamente C25/30, Stahlbeton
 Einzelfundamente aus Stahlbeton, gemäß Statik auf Sauberkeitsschicht betoniert, inkl. beidseitiger Schalung Bewehrung in gesonderter Position.
 Festigkeitsklasse : C25/30
 Expositionsclassen : XC2
 Überwachungsklasse :
 Abmessung : 0,80 x 0,80 x 0,50 m

Gemäß Statik, Pos. F2 und F3



3,000 St

*** Bedarfsposition ohne GB
 DIN276_18: 325
 DIN276_08: 326
30.20.160 Dämmung, Bodenplatte, Schaumglas 100 mm
 Dämmung unter Bodenplatte mit Schaumglasplatten auf Sandbett, inkl. Feinplanum. Verlegung mit versetzten, pressgestoßenen Fugen.
 Abmessung : 120/60 cm
 Dämmstoff : CG
 Anwendung : PB-dx
 Plattendicke : 100 mm
 WLG : 040 Angeb.
 Fabrikat :

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		95,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.
30.20.170	DIN276_18: 325 DIN276_08: 326 Dämmung, Bodenplatte, XPS 100 mm Dämmung unter Bodenplatte mit extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten mit Stufenfalz auf vorhandenen Unterbau lose verlegt im Verband. Dämmstoff : XPS Brandverhalten : E (DIN EN 13501) Abmessung : Anwendung : PB-ds WLG : 035 Plattendicke : 100 mm Angeb. Fabrikat:	95,000 m2	.....	.....
30.20.180	Betonstabstahl und Matten Betonstabstahl B 500 S in verschiedenen Durchmessern und Längen sowie Betonstahlmatten IV M 500/550 als Lagermatten für Bauteile aus Ortbeton.	2,000 t	.....	.....
30.20.190	Auflagertasche in Mauerwerk, a < 1,00 m, herstellen, Auflagertasche in Mauerwerk, a < 1,00 m, herstellen, gemäß Statik. Pos. 10.1 Höhe : bis 20 cm Tiefe : 15 cm Breite : 30 cm inklusive Entsorgung des Bauschutts.	7,000 St	.....	.....
30.20.200	DIN276_18: 395 DIN276_08: 395 Bohrlochinjektion, Niederdruckverfahren, Mauerwerk, bis 50 cm Horizontalsperre in Wänden gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit im Niederdruckverfahren, wie folgt: - Bohrlöcher entsprechend dem Mauerwerksgefüge und der -art, sowie in Abhängigkeit des Injektionsmittels - Bohrstaub mit Druckluft ausblasen - Packer setzen - Flüssigkeit mittels Druckgerät bis zur Sättigung des Mauerwerks einpressen, - Packer entfernen - Abschließend die Bohrlöcher mit Vergussmörtel schließen und Oberfläche angleichen Bauteil : Außenwand Art des Mauerwerks : Mauerziegel			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Angeb. Verfahren :			
	Arbeitsdruck : bis 15 bar (je nach Verfahren)			
	Bohrlochdurchmesser : bis 20 mm (nach Erfordernis)			
	Bohrtiefe : MW-Dicke minus 5 cm			
	Bohrlochabstand : ca. 12 cm (je nach Verfahren)			
	Anzahl Bohrlochreihen :			
	Bohrlochneigung :			
	Injektionsmittel :			
	Wirkungsprinzip :			
	Injektionszeit :			
	Injektionshäufigkeit : 1-mal			
	Mauerdicke : bis 50 cm			
		32,000 m	.....	.....
	*** Bedarfsposition ohne GB			
	DIN276_18: 395			
	DIN276_08: 395			
30.20.210	Horizontalsperre, Maueraustausch, bis 38 cm			
	Horizontalsperre in Wänden gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit im Maueraustauschverfahren wie folgt:			
	- Mauerwerk in der Sperrebene in erforderlicher Höhe ausbrechen; die Ausführung muss in statisch vertretbaren Einzelabschnitten mit den erforderlichen Sicherungsmaßnahmen erfolgen			
	- Fläche mit wasserdichtem Mörtel abgleichen			
	- Korrosionsfeste, wasserdampfdiffusionsdichte Sperre aus Platten- oder Bahnenmaterial auf Mörtelbett einbauen			
	- Abschließend obere Hohlräume ausmauern und obere Arbeitsfuge nach dem Setzen von Einpresspackern mit quellfähigem Mörtel satt auspressen.			
	Bauteil : Außenwand			
	Ausbruchsbreite : ca. 0,80 m			
	Ausbruchshöhe : ca. 25 cm			
	Sperrschicht :			
	Mauerdicke : ca. 40 cm			
		32,000 m	.....	Nur Einh.-Pr.
	DIN276_08: 331			
30.20.220	Abdichtung in Wand, Kunststoff, d= 12 cm			
	Querschnittsabdichtung in neuen Mauerwerkswänden (gemäß Statik, für Pos.18) gegen aufsteigende Feuchtigkeit, einlagig, lose zwischen Mörtelschichten verlegt, mit mind. 20 cm Stoßüberlappung.			
	Abdichtung : Kunststoffbahn, beidseitig strukturiert			
	Abdichtungstyp : MSB			
	Foliendicke : 0,4 mm			
	Wanddicke : 12 cm			
	Angeb. Fabrikat :			
		8,000 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30.20.230	DIN276_08: 326 Abdichtung Feuchte, Boden, G 200 S4 Abdichtung auf Bodenflächen inkl. Aufkantungen gegen Bodenfeuchte mit Bitumen-Schweißbahn auf vorhandenen Voranstrich. Bauteil : Bodenfläche Lage der Einbaustelle : Untergrund : Stahlbetonplatte Auflast : Dichtungsbahn : G 200 S4 Abdichtungstyp : BA	97,000 m2	.....	.....
30.20.240	DIN276_08: 326 Voranstrich, Bitumenlösung, Boden Voranstrich aus lösungsmittelhaltigem Bitumen-Voranstrichmittel für Abdichtung an horizontalen Flächen mit glatter Oberfläche. Bauteil : Bodenfläche Lage d. Einbaustelle : Untergrund :	97,000 m2	.....	.....
Summe 30.20. Bodenplatte			.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

30.30.	Maurerarbeiten			
---------------	-----------------------	--	--	--

30.30.100	DIN276_18: 394 DIN276_08: 394 Fenster/Türöffnung, Ziegelmauerwerk Fenster- und Türöffnungen in vorhandenem Außenmauerwerk aus Ziegelmaterial herstellen. Alle Abstütz- und erforderlichen Sicherungsmaßnahmen durchführen; Bauschutt entsorgen. Zum Schutz vor Beschädigungen im Außenputz sind die seitlichen Leibungen vor Abbruchbeginn einzuschneiden. Größe : über 1,5.- 2,5 m ² Wanddicke : bis 50 cm	3,000 St
------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	-------

30.30.110	DIN276_18: 331 DIN276_08: 331 Pos.17, Stürze, Stahlbeton, C25/30 Stürze aus Stahlbeton im Bereich von Fenstern und Türen, inkl. Schalung. Bewehrung in gesonderter Position. Festigkeitsklasse : C25/30 Expositionsklassen : XC4/XF1 Überwachungsklasse :	2,170 m
------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------	-------	-------

30.30.120	DIN276_18: 342 DIN276_08: 342 Pos.25, FT-Sturz, Stahlbeton,C 20/25, 19/11 cm Fertigteilsturz, gemäß Statik, als Überdeckung/Überspannung von Wandöffnungen. Material : Stahlbeton C 20/25, bewehrt Sturztyp : MS 37EN Ausführung : nicht gedämmt Wanddicke : 42 cm Sturzhöhe/Breite : 19/11 cm Lichte Breite : ca. 110 cm Einbauort : Außenwand, 1. OG Gemäß Statik, Pos. 25	2,000 St
------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	-------

30.30.130	DIN276_08: 361 Auflager im FT-Sturz als zulage Zulage zur Vorposition für die Herstellung eines 3 cm Quellmörtelbett auf FT_Sturz als Fuge für Mauerwerk.	2,000 St
------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

30.30.140	DIN276_18: 395 DIN276_08: 395 Pos.26, Segmentbogensturz, Mauerziegel Mz Segmentbogen, äußere Seiten- und Bogenleibung gerade, 1 Stein dickes Ziegelmauerwerk, Leibungsvorderkante gerade, ohne Anschlag, einschl. aller Schalungen und Abstützungen herstellen, mit dem angrenzenden Mauerwerk verankern. Sichtflächen verfugen und säubern. Wanddicke : ca. 42 cm Spannweite : ca. 2,16 m Radius : ca. 1,86 m Stichhöhe : bis 0,50 m Ziegelart : Mz 20-1,8 Ziegelgröße : wie im Bestand Mörtelgruppe : M5 Fugenmörtel :	1,000 St
------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	-------

30.30.150	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 395 Sturzaufleger stemmen, d=bis 25 cm Sturzaufleger für Ziegelsturz oder Betonsturz stemmen, Auflagerflächen mit Mörtel abgleichen, einschl. aller Abstütz- und Sicherungsmaß- nahmen am vorhandenen Mauerwerk; Bauschutt entsorgen. Wanddicke : 25 cm Auflagerlänge : bis 240 mm Auflagerhöhe : bis 220 mm	1,000 St	Nur Einh.-Pr.
------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	---------------

30.30.160	DIN276_08: 395 Sturzaufleger stemmen, d=bis 42 cm Sturzaufleger für Ziegelsturz oder Betonsturz stemmen, Auflagerflächen mit Mörtel abgleichen, einschl. aller Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen am vorhandenen Mauerwerk; Bauschutt entsorgen. Wanddicke : 42 cm Auflagerlänge : bis 240 mm Auflagerhöhe : bis 220 mm			
------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		4,000 St	.....	.....
30.30.170	DIN276_08: 395 Auflager stemmen, d=bis 25 cm Stemmen der Auflager für Stahlträger, Pfetten und Stahlrahmen im Bestandsmauerk , inkl. 2cm Mörtelbett auf Auflagerflächen, einschl. aller Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen am vorhandenen Mauerwerk; Bauschutt entsorgen.Mörtelgruppe:III Auflagertief:bis 250 mm	6,000 St	.....	.....
30.30.180	DIN276_08: 395 Ausmauern der Auflager Ausmauern der Auflager nach dem Einbau der Profile	6,000 St	.....	.....
30.30.190	DIN276_08: 341 Pos.18, Kalksandstein 20, MG II, d=11,50 cm Kalksandstein-Mauerwerk der Innenwand herstellen, Inkl. Materialtransport, gemäß Statik Pos. 18. Steindruckfestigkeitsklasse : KS 20 Mörtelgruppe : II (DIN V 18580) Rohdichteklasse : 1,4 Wanddicke : 17,5 cm Materialbedarf : 32 Stk./m² bzw. 279 Abmessung : 240 x 115 x 113 mm Angeb. Fabrikat :	19,000 m2	.....	.....
30.30.200	DIN276_08: 333 Pos. 18, KS-Pfeiler, KS20-MG II, 17,5/60 cm Kalksandstein-Mauerwerkspfeiler der Innenwand herstellen, Inkl. Materialtransport, gemäß Statik Pos. 18. Steinart : HLz 20 Mörtelgruppe : MG II (DIN V 18580) Mörtelklasse : M 20 (EN 998-2) Querschnitt : 17,5/50 cm Höhe : 310 cm Angeb. Fabrikat :	3,100 m	.....	.....
30.30.210	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 331 Giebelwand aufmauern, Mz, d=ca. 20 cm Aufmauern der Vorhandenen Giebelwand aus Mauerwerk im Außenbereich mit geeignetem Fugenmörtel und Mauersteinen oder Mauerelementen gleicher Art und Größe wie vorhandenes			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Umgebungsmauerwerk fachgerecht aufmauern. Vorhandene Wand mit Mauerwerksankern aus Stahl fachgerecht verbinden. Alle Schneidearbeiten, z.B. im Bereich schon vorhandener Leitungen, in den Einheitspreis einkalkulieren. Anfallenden Bauschutt entsorgen. Steinart : Mauerwerkziegel Wanddicke : bis 20 cm Ort : Giebelwand links	14,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.
30.30.220	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 332 Mauerwerkskrone abgleichen, d=24 Mauerwerkskrone im Dachgeschoss abschrägen und mit Mauermörtel an die jeweilige Dachneigung abgleichen. Wanddicke : 24,0 cm Art des Mauerwerks :	1,000 m	.....	Nur Einh.-Pr.
30.30.230	*** Bedarfsposition ohne GB Zulage zur Vorposition für die Ausbildung Schräg entsprechend des Dachaufbaus Zulage zur Vorposition für die Ausbildung Schräg entsprechend des Dachaufbaus	1,000 m	.....	Nur Einh.-Pr.
30.30.240	*** Bedarfsposition ohne GB Unterfütterung Stahlträger Unterfütterung Stahlträger Stahlträger mit Quellschutt als Auflager unterfüttern	1,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.
30.30.250	*** Bedarfsposition ohne GB Mauerlattenschlitz vermauern Mauerlattenschlitz vermauern nach Ausbau der Mauerlatte verbleibenden und gereinigten Mauer Schlitz fachgerecht ausmauern oder ausbetonieren	1,000 m	.....	Nur Einh.-Pr.
30.30.260	DIN276_08: 331 Öffnung schließen, KS, 30 cm, 2,4 m² Schließen von Öffnungen in Wänden aus Mauerwerk mit geeignetem Fugenmörtel und Mauersteinen oder Mauerelementen gleicher Art und Größe wie vorhandenes			

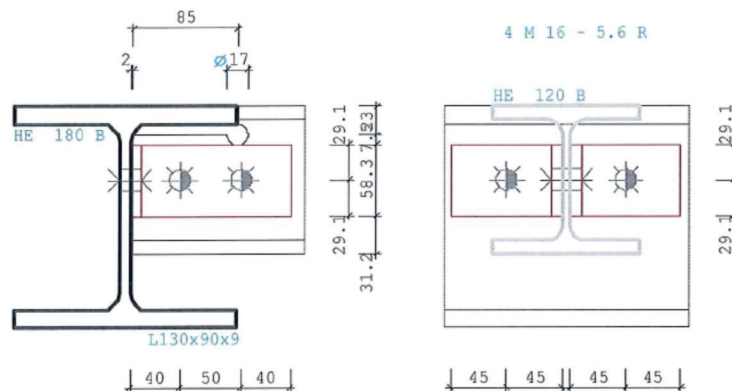
Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

40..120	DIN276_08: 361 Pos.13 Wechselträger <u>Wechselträger Pos. 13</u>			
	Herstellen, Liefern und Montieren der Wechselprofile, aus Formstahl S235 DIN EN 1993-1-1/NA:2015-08. Gemäß Statik, Pos. 13.			
	Rahmenprofile : HE 120 B S235 Abwicklunglänge: 1,50 m Gewicht : ca. 27,4 kg/m Auflager : auf Kopfplatte des Stahlstuzes (gemäß Statik Pos. 23)			
		1,000 St	.....	.....

40..130	DIN276_08: 361 Pos.14, 14.1 Abfangträger <u>Abfangträger und Anschluss an Pos. 14 und 14.1</u>			
	Herstellen, Liefern und Montieren des Trägerprofils, aus Formstahl S235 DIN EN 1993-1-1/NA:2015-08. Gemäß Statik, Pos. 14 und 14.1.			
	Rahmenprofile : HE 120 B S235 Abwicklunglänge : 2,10 m Gewicht : ca. 20,90 kg/m Auflager : auf Mauerwerk Anschluss : Abfangträger (Pos. 15)			
	Herstellen eines Anschlusses am Hauptträger (HE 180B, gemäß Statik, Pos. 15) durch Winkel und Schraubanschlüsse aus Stahl.			
	Winkelgröße : 2 x L130x90x9 mm Schraubendurchmesser: 17 mm			



		1,000 St
--	--	----------	-------	-------

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

40..140

DIN276_08: 361
Pos.15, 15.1 Abfangträger

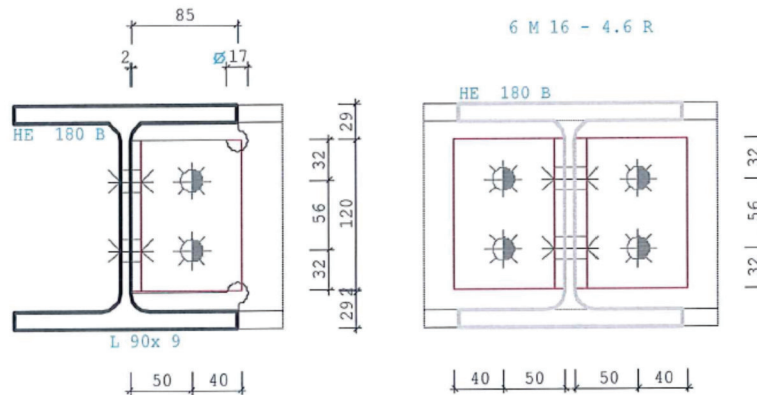
Abfangträger und Anschluss an Pos. 15 und 15.1

Herstellen, Liefern und Montieren des Trägerprofils, aus Formstahl S235 DIN EN 1993-1-1/NA:2015-08. Gemäß Statik, Pos. 15 und 15.1.

Rahmenprofile : HE 180 B S235
 Abwicklunglänge : 5,25 m
 Gewicht : ca. 52,50 kg/m
 Auflager : auf Mauerwerk
 Anschluss : Abfangträger (Pos. 16)

Herstellen eines Anschlusses am Hauptträger (HE 180B, gemäß Statik, Pos. 16) durch Winkel und Schraubanschlüsse aus Stahl.

Winkelgröße : 2 x L90x90x9 mm
 Schraubendurchmesser: 17 mm



1,000 St

40..150

DIN276_08: 361
Pos.16 Abfangträger

Abfangträger Pos. 16

Herstellen, Liefern und Montieren des Trägerprofils, aus Formstahl S235 DIN EN 1993-1-1/NA:2015-08. Gemäß Statik, Pos. 16.

Rahmenprofile : HE 180 B S235
 Abwicklunglänge: 2,75 m
 Gewicht : ca. 52,50 kg/m
 Auflager : auf Kopfplatten (Stahlstützen)
 Pos. 22 und 23)

1,000 St

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

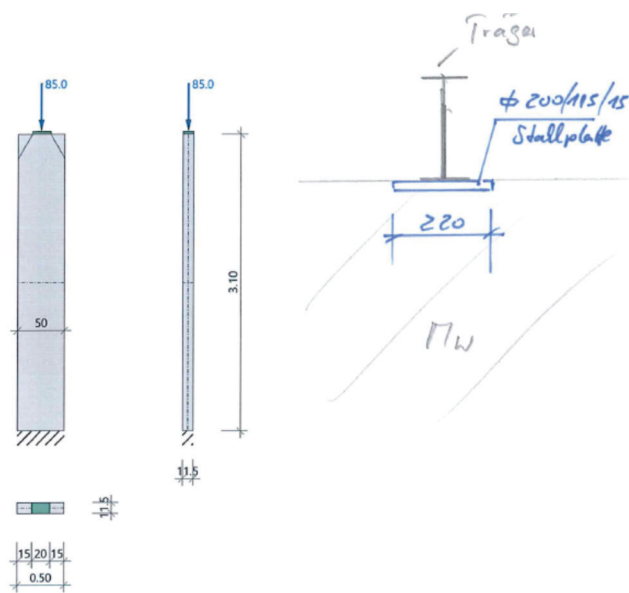
Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

40..160	DIN276_18: 395 DIN276_08: 395 Auflager für Stahlträger stemmen, Mauerwerk Auflager für Stahlträger HEB 100-120 der Vorposition stemmen, auf Auflagerflächen ca. 2 cm Mörtelbett herstellen, einschl. aller Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen am vorhandenen Mauerwerk; sowie Ausmauern des Trägers und der umliegenden Mauerwerksteile mit Mauerziegeln geeigneter Druckfestigkeitsklassen und dreiseitiger Ummantelung mit geeignetem Putzträgergewebe; Bauschutt entsorgen. Mörtelgruppe : MGR III gem. Statik, d = ca. 2 cm Wanddicke : bis 38 cm Auflagertiefe : ca. 150 mm gem. Statik	5,000 St
----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	-------	-------

40..170	*** Bedarfsposition ohne GB DIN276_08: 361 Auflager im Mauerwerk Auflager im Mauerwerk mit 2 cm Mörtelbett MGR III, für Bestandträger und den Einbau der Wechselträger	10,000 St	Nur Einh.-Pr.
----------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	-------	---------------

40..180	DIN276_08: 361 Pos. 18.1 Trägereuflager, Stahlplatten Auflager aus Stahlplatten für Träger auf Mauerwerk, gemäß Statik. Pos 18.1 wie folgt herstellen: Stahlplatte 200 x 115 x 15 mm, im Auflagerbereich von Bestandträgern TR1-7 fachgerecht einbauen.			
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

7,000 St

40..190 Pos.19-22, Stahlstütze, Rechteckstahlrohr

DIN276_18: 333
 DIN276_08: 333

Innenstütze Pos. 19-22

Hohlprofilstütze, grundiert, bestehend aus Rechteckstahlrohr, einschl. Kopf- und Fußplatte, gemäß Statik.

- Gewicht Stütze : ca. 9,44 kg/m
- Rohrlänge : 3100 mm
- Rohrdimensionen : RRO 100x60x4
- Art der Stütze : eingespannt/Pendelstütze
- Schweißnähte : Kehlnaht 4 mm
- Kurzname Stahl : S235JR
- Werkstoff-Nummer : 1.0037
- Ausführungs-klasse : EXC2
- Fußplatte : 150x210x10 mm + 2x Anker
- M10
- Kopfplatte : 100x220x10 mm + 2x
- Verbundanker M8

4,000 St

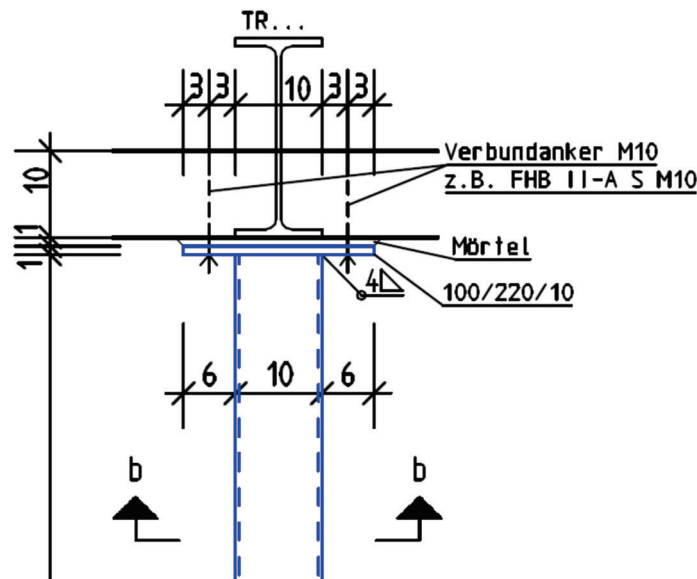
40..200 Kopfplatten Pos. 19-22

DIN276_08: 361

Kopf- und Fußplatten Pos. 19-22

Unterlagsplatten jeweils an Stahlstützen anschweißen.

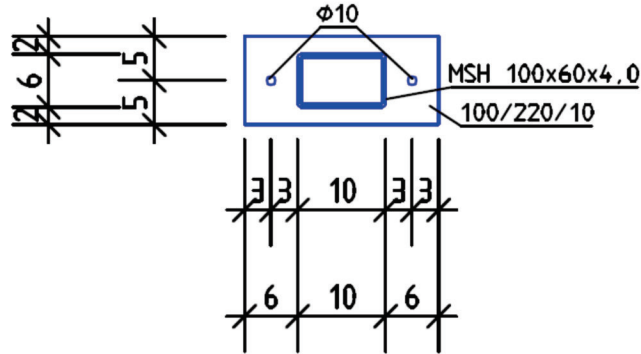
- Kopfplatte : 3 x 100x220x10 mm + 2x Verbundanker M10
- M10



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

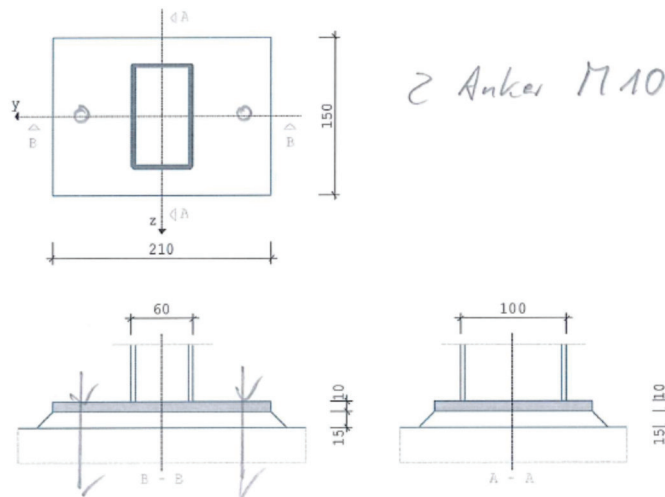
Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------



3,000 St

DIN276_08: 361
40..210 Fußplatten Pos. 19.1-22.1
Kopf- und Fußplatten Pos. 19.1-22.1
 Unterlagsplatten jeweils an Stahlstützen anschweißen.
 Auflager auf bauseits vorbereitetem Mörtelbett ca. 15 mm
 Fußplatte : 4 x 150x210x10 mm + 2x Anker M10



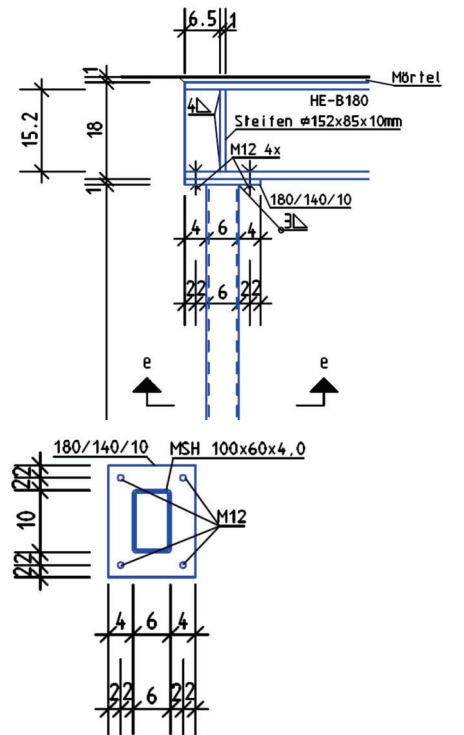
4,000 St

DIN276_08: 361
40..220 Kopfplatte, Pos. 22.2
Kopfplatte Pos. 22.2
 Unterlagsplatten jeweils an Stahlstützen anschweißen.
 Kopfplatte Pos. 22.2 : 1 x 140x180x10 mm + 2xM12

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------



1,000 St

40..230

DIN276_08: 361
Steifen Pos. 22

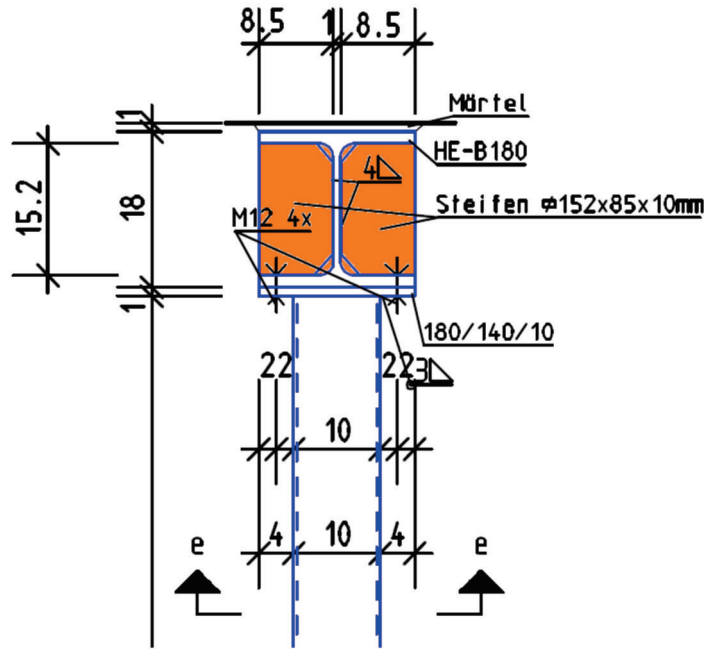
Herstellen von Steifen aus stahlplatte für die vorgenannte Position, im Bereich der Stahlstütze, als Verstärkung zum Abfangträger HEB 180, verbinding durch Schweißen. Gemäß Statik.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Steifen Pos. 22 : 4 x 152x85x10 mm



4,000 St

DIN276_18: 333
 DIN276_08: 333

40..240 Pos. 23, Stahlstütze, Rundrohrprofil

Innenstütze Pos. 23

Hohlprofilstütze, grundiert, bestehend aus Rundrohrprofil, einschl. Kopf- und Fußplatte. gemäß Statik.

Gewicht Stütze : ca. 39 kg
 Rohrlänge : 3100 mm
 Rohrdimensionen : 890/5 mm
 Art der Stütze : eingespannt/Pendelstütze
 Schweißnähte : Kehlnaht 4 mm
 Kurzname Stahl : S235JR
 Werkstoff-Nummer : 1.0037
 Ausführungsklasse : EXC2
 Fußplatte : 200/200/15 mm + Anker
 M12
 Kopfplatte : 140/180/10 mm + 4M12

1,000 St

DIN276_08: 361

40..250 Kopfplatte Pos. 23.1

Kopfplatte Pos. 23.1

Unterlagsplatten aus Stahl jeweils an Stahlstützen anschweißen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

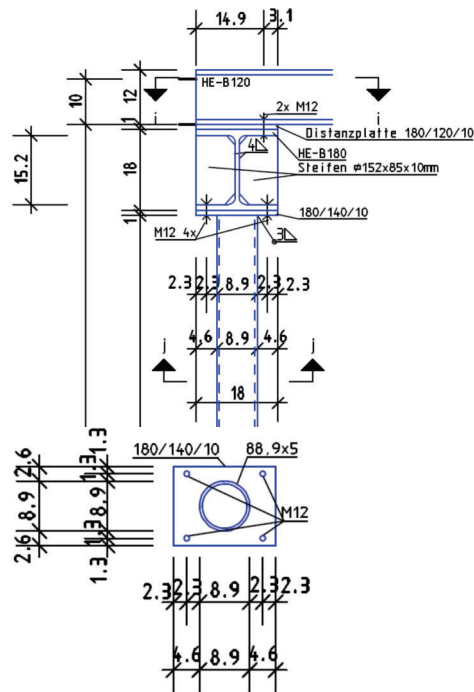
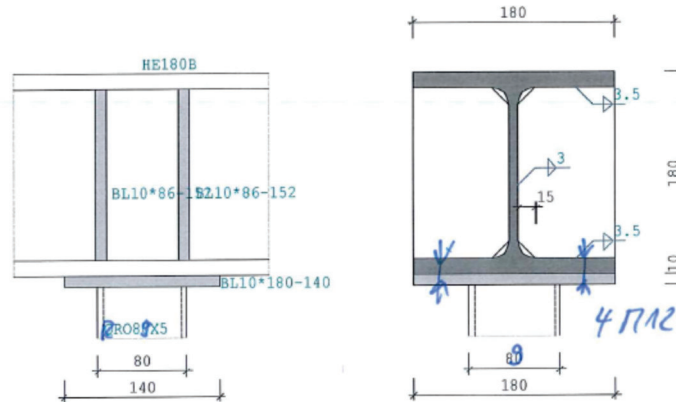
Projekt: 17182
 LV: 311

Pichelsdorfer Straße 121
 Rohbau Remise

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Kopfplatte Pos. 23.1 : 1 x 140x180x10 mm + 4xM12



1,000 St

40..260

DIN276_08: 361

Fußplatte Pos. 23.2

Fußplatte Pos. 23.2

Unterlagsplatten aus Stahl jeweils an Stahlstützen anschweißen.

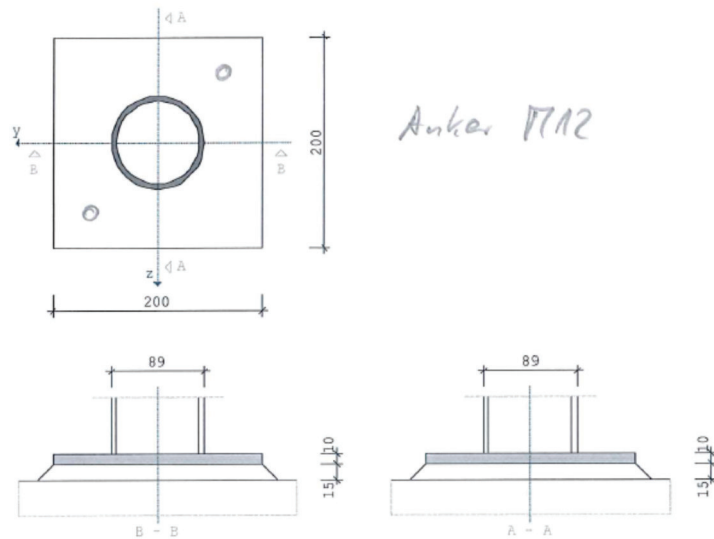
Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 **Pichelsdorfer Straße 121**
LV: 311 **Rohbau Remise** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Auflager der Fußplatte auf bauseits vorbereitetem Mörtelbett ca. 15 mm

Fußplatte Pos. 23.2 : 1 x 150x210x10 mm + 2x Anker M12



1,000 St

40..270 **DIN276_08: 361**
Steifen Pos. 23

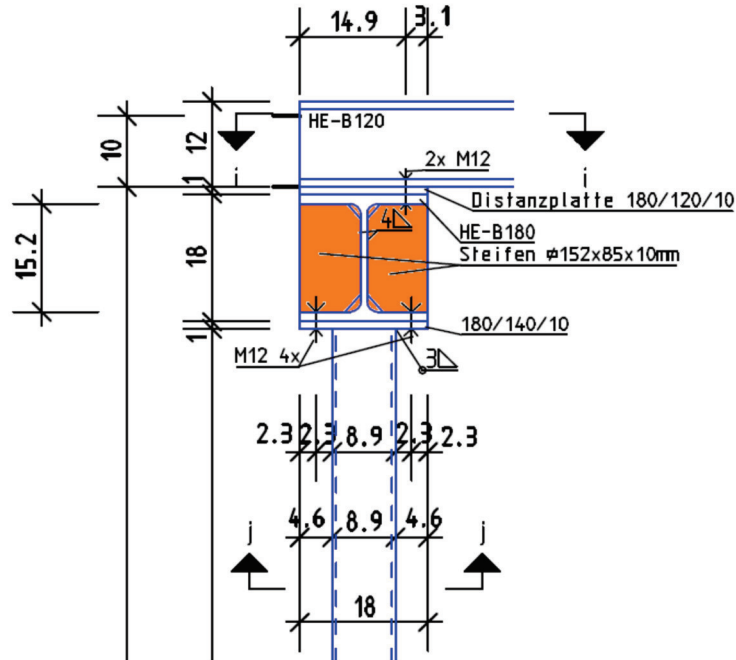
Herstellen von Steifen aus stahlplatte für die vorgenannte Position, im Bereich der Stahlstütze, als Verstärkung zum Abfangträger HEB 180, platte durch Schweißen. Gemäß Statik.

Steifen Pos. 23 : 4 x 152x85x10 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------



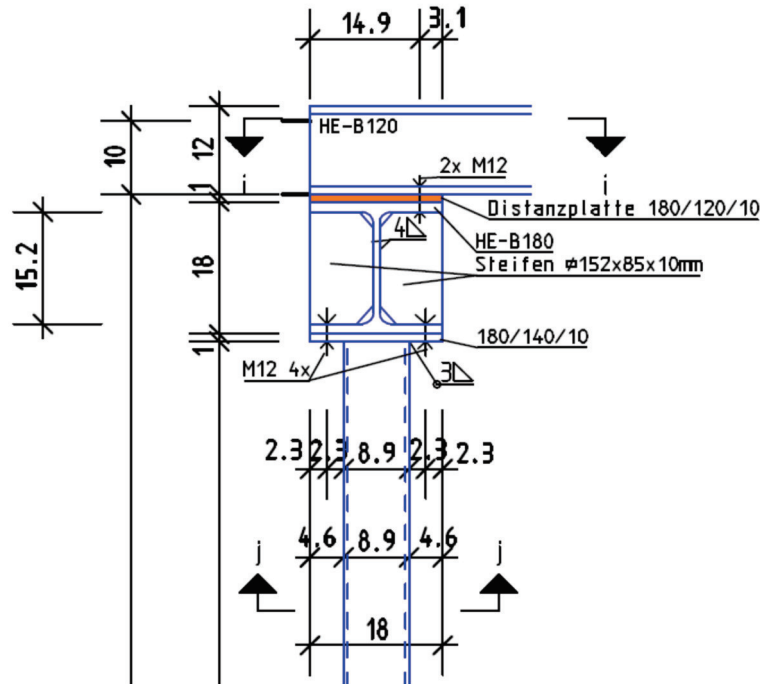
4,000 St

40..280 DIN276_08: 361
Distanzplatte Pos. 23
 Distanzplatte Pos. 23
 Unterlagsplatte aus Stahl jeweils an Stahlstützen anschweißen.
 Stahlplatte Pos. 23 : 1 x 180x120x10 mm + 2x Anker
 M12

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
 LV: 311 Rohbau Remise Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------



1,000 St

40..290 DIN276_08: 361
Zulage Quellmörtel herstellen
 Zulage zur Vorposition für die Herstellung eines Quellmörtel als Fuge zwischen Betonplatten und Stahlbauteilen (Kopf- und Fußplatten) mit ca. 15 mm Mörtelbett MGR III.

8,000 St

40..300 DIN276_08: 399
Stundensatz Helfer
 Lohnstunden für unvorhergesehene Arbeiten, die nur nach Absprache gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer

45,000 h

40..310 DIN276_08: 399
Stundensatz Fachwerker
 Lohnstunden für unvorhergesehene Arbeiten, die nur nach Absprache gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker

55,000 h

Summe 40. Stahlbauarbeiten

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
10.	Baustelleneinrichtung	
	Summe 10.	Baustelleneinrichtung

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
20.	Rückbau-und Abbrucharbeiten	
20.10.	Abbrucharbeiten	.....
	Summe 20.	Rückbau-und Abbrucharbeiten

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
30.	Mauer- und Stahlbetonarbeiten	
30.10.	Vorbereitende Arbeiten	.....
30.20.	Bodenplatte	.....
30.30.	Maurerarbeiten	.....
	Summe 30. Mauer- und Stahlbetonarbeiten	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
40.	Stahlbauarbeiten	
	Summe 40. Stahlbauarbeiten	.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
 Zusammenstellung**

Projekt: 17182 Pichelsdorfer Straße 121
LV: 311 Rohbau Remise **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
LV	311	
10.	Baustelleneinrichtung	.....
20.	Rückbau-und Abbrucharbeiten	.....
30.	Mauer- und Stahlbetonarbeiten	.....
40.	Stahlbauarbeiten	.....
<hr/>		
	Summe LV 311 Rohbau Remise	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
		<hr/>
		<hr/>

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 86